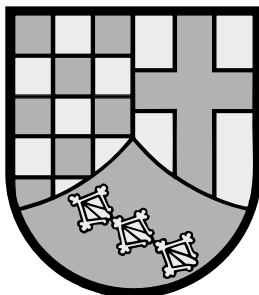




AmtsBlatt

der Verbandsgemeinde Kastellaun und ihrer Ortsgemeinden



Herausgeber, verantwortlich für den amtlichen Teil, Nachrichten und Hinweise:
Verbandsgemeindeverwaltung Kastellaun - Tel. 0 67 62 / 4 03 12 - Fax 4 03 60
Internet: www.Kastellaun.de - eMail: a.reuther@kastellaun.de

Druck, Verlag und Anzeigen: H. J. Fischer - Spesenrother Weg 49 - 56288 Kastellaun
Telefon 0 67 62 / 56 78 und 20 90 - Telefax 0 67 62 / 26 31
Gemäß § 9 Abs. 4 des Landesmediengesetzes für Rheinland-Pfalz wird darauf hingewiesen, dass alleiniger Inhaber des Verlages und der Druckerei ist: H.-J. Fischer.
Erscheint wöchentlich freitags; Zustellung kostenlos an die Haushaltungen im
Verbandsgemeindebezirk Kastellaun - Internet: www.amtsblatt-kastellaun.de
Postbezug durch den Verlag - Einzelbezugspreis 1,45 Euro

Sprechstunden der Verbandsgemeindeverwaltung:
montags bis freitags 8.00 - 12.30 Uhr; montags bis mittwochs 14.00 - 16.00 Uhr;
donnerstags 14.00 - 18.00 Uhr
Telefon 0 67 62 / 40 30 - Telefax 0 67 62 / 4 03 40

Nr. 1 - Jahrgang 44
Freitag, 8. Januar 2016

Verbandsgemeinde

Bezugspersonen gesucht!

Jeden Tag nimmt die Zahl der neu ankommenden Flüchtlinge zu und stellt die Kommunen vor neue Herausforderungen.

Die Flüchtlinge selbst haben bis dahin meist Krieg, Gewalt und Angst erlebt. Wer eine solche Reise bis dahin hinter sich gebracht hat, ist erschöpft, verunsichert, vielleicht krank. Bevor eine Integration möglich ist, gilt es, die Hilfesuchenden zunächst einmal in der Fremde unserer Gesellschaft aufzufangen, Sprachbarrieren zu brechen. Hierzu bedarf es nach wie vor der Unterstützung vieler ehrenamtlicher Helfer, ohne deren Mithilfe dies nicht möglich wäre. Für unsere neuen Flüchtlingsgemeinschaftsunterkünfte suchen wir daher weitere ehrenamtliche Bezugspersonen, die sich in der Flüchtlingshilfe betätigen möchten, denn ein so großes Vorhaben lässt sich nur gemeinsam bewältigen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Verbandsgemeinde Kastellaun

- Frau Evelyn Hermes, Tel. (06762) 403-23,
E-Mail: e.hermes@kastellaun.de,
- Herrn Torsten Jacobs, Tel. (06762) 403-29,
E-Mail: t.jacobs@kastellaun.de,
- Herrn Hermann Hoffmann, Tel. (06762) 403-27,
E-Mail: Hermann.Hoffmann@kastellaun.de.

Das Deutsche Rote Kreuz betreut die Erstaufnahmeeinrichtung in den Gebäuden der ehemaligen Standortverwaltung in der Bahnhofstraße in Kastellaun. Inzwischen wurde ein Spendenportal im Internet freigeschaltet: <https://www.drk-rlp.de/nc/spendenundhelfen/spendenportal/>

Auf diesem Portal kann man sehen, was in der Erstaufnahmeeinrichtung in Kastellaun noch benötigt wird -Sachspenden wie auch ehrenamtliches Engagement. Diesen Link finden Sie auch auf unserer Homepage: www.kastellaun.de.



Begegnungshaus
in Kastellaun

Seit dem 19.04.2015 ist das Begegnungshaus Caféterra ein Treffpunkt, in dem sich Bürger, Ehrenamtliche und Asylbewerber/Flüchtlinge austauschen, miteinander ins Gespräch kommen können. So sollen Sprach- und Kulturprobleme minimiert und ein miteinander gefördert werden.

Jeder darf vorbeikommen, sich informieren und Kontakte knüpfen.

Öffnungszeiten „Caféterra“:

Montag bis Donnerstag: 15 bis 18 Uhr und
Freitag: 17 bis 20 Uhr.



Tourist-Info geschlossen!

Die Tourist-Information ist am Freitag, 22.01.2016, wegen einer Weiterbildung ganztägig geschlossen!



Dance Night im Chapitol

Endlich ist es soweit: das im Chapitol schon mehrfach gefeierte Worldbeat-DJ-Duo heizt den alten Sevenicher Tanzsaal ein! Die eine Hälfte kommt wie immer aus Kassel und gehört dort zum Team der Barfuss-Disco: **Christof Lyding**.

Sein Motto lautet „Rhythmus gegen Rheuma“ und seine musikalischen favorits verteilen sich über den gesamten Erdball. Der Mann mit dem Multi-Kulti-Plattenkoffer spielt Tanzbares aus Afrika, Lateinamerika, dem Orient, Europa, dazu Balkanbeat, Elektroswing, gewürzt mit einer Prise Techno und abgerundet durch alte und neue Hits aus Rock, Pop, Disco und Jazz. In der Spätschicht gesellt sich dann **dj giesi groovy** mit hinter den Plattenteller und spätestens dann schlägt's Reggae in allen Varianten. Der patente roots-controller mixt early und conscious reggae, one drop, dancehall, ska, dub und lovers rock bis sich die Hüften biegen.

Let's dance!

Samstag, 9. Januar 2016, ab 21 Uhr, Kulturverein Chapitol in Sevenich (Beltheim); Eintritt: 6,- Euro; www.chapitol.de.

Ellens Irish Pub präsentiert am Samstag, 09.01.2016: G.o.D. - Garden of Delight

Celtic Rock, Irish Folk, Piratensongs, eine Liveshow in brodelnder Atmosphäre mit dem charismatischen Sänger und Bandleader Michael M. Jung und Teufelsgeiger Dominik Roesch erwartet die Zuschauer von der erfolgreichsten Celtic Rock Formation Deutschlands.

Keltische Trommeln, Dudelsack und Mandola sind nur einige der ausgefallenen Instrumente, die bei G.o.D. zum Einsatz kommen. Einlass: 19 Uhr, Beginn: 21:30 Uhr.

Weitere Infos zu dieser und kommenden Veranstaltungen auf www.ellens-irish-pub.de oder besucht uns auf Facebook.

Bereitschaftsdienste und Notrufe

Feuerwehr und Rettungsdienst (Rettungswagen)

Notruf 112 Notruf

40373 Stützpunktwehr Kastellaun
40375 Wehrleiter der Verbandsgemeinde Kastellaun

DRK-Notfallrettung und Krankentransport

Tel. 112

Notarzt

Tel. 112

Ärztendienst

Zuständig für die Verbandsgemeinden

Kastellaun und Emmelshausen:

Bereitschaftsdienstzentrale Emmelshausen,

Am Wiebelsborn 2, Emmelshausen,

Tel. (06747) 599 588

Bereitschaftsdienst:

- mittwochs 14 Uhr bis donnerstags 7 Uhr

- an Wochenenden von freitags 16 Uhr bis montags 7 Uhr

- an Feiertagen vom Vorabend des Feiertages 18 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr

Zuständig für die Verbandsgemeinde Simmern:

Bereitschaftsdienstzentrale Simmern, Gemündener Straße 10,

Simmern, Tel. 116 117 (ohne Vorwahl)

Zuständig für den Bereich Mastershausen/Blankenrath:

Tel.: 116 117

Zahnärztedienst

Einheitliche Notrufnummer: 0180-5040308

- vorherige telefonische Terminvereinbarung erforderlich -

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst

unter www.bzk-koblenz.de

Augenärztlicher Notfalldienst

Der Notdienst für den Bereich Hunsrück/Nahe ist zu erfragen

beim Krankenhaus St. Marienwörth, Bad Kreuznach,

Tel. (0671) 3720

Apothekendienst

Ansage des Apothekennotdienstes über

landeseinheitliche Rufnummern:

Deutsches Festnetz: 0180-5-258825-PLZ (0,14 Euro/min)

Mobilfunknetz: 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 Euro/min)

Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet

unter www.lak-rlp.de

Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Polizeiinspektion Simmern

Tel. (06761) 921-0

Polizei-Notruf: 110

Polizeisprechstunden im Rathaus Kastellaun, Zimmer 49,

in geraden Kalenderwochen dienstags von 9 bis 12 Uhr und in

ungeraden Kalenderwochen donnerstags von 14.30 bis 18 Uhr

nach telefonischer Vereinbarung, Tel. (06761) 921-0

Sozialstationen und Mobile Soziale Dienste

1. Sozialstation Mobiler Sozialer Familiendienst e.V. für die Verbandsgemeinde Kastellaun

Träger: Lebenshilfe und Arbeiterwohlfahrt

Pflegedienstleitung:

Elsbeth Gewehr/Marina Piro/Monika Emmel,

Tel. (06762) 4029-13, Beratung: (06762) 4029-24,

Nacht- und Wochenendbereitschaft, Tel. (0171) 339-8286

Tagespflege des Mobilen Sozialen Familiendienstes e.V.:

Pflegedienstleitung: Christine Petry, Tel. (06762) 409 586.

2. Diakonie-Sozialstation

Häusliche Pflege, Pflegeberatung, Hausnotruf

Pflegedienstleitung Fr. Iris Hummes,

Tel. (06761) 970623 oder 0175/5269390

(rund um die Uhr erreichbar)

Außenstelle Buch

Tel. (06762) 401160 oder 0175/5269390

(Termine nach Vereinbarung)

3. Sozialstation Deutsches Rotes Kreuz

Häusliche Pflege, Tagespflege, Beratungsstelle, Hausnotruf,

Betreutes Reisen, Fahrdienst

Pflegetelefon: (06761) 905090 (Tag und Nacht)

Sanitätsdienstliche Bereitschaft für Soldaten im Standort Kastellaun

Standortsanitätszentrum Cochem/Brauheck,

Tel. (02678) 9404305

Schiedsman der Verbandsgemeinde Kastellaun

Dietmar Gaß, Im Huhfeld 7, 56288 Bell,

Tel. (06762) 961446, E-Mail: gasshd@t-online.de

Westnetz GmbH

Regionalzentrum Rhein-Nahe-Hunsrück

Stromversorgung, Tel. (0800) 4112244

Gasversorgung, Tel. (0800) 0793427

Zweckverband RheinHunsrück Wasser, Dörth

Entstörungsdienst (Tag und Nacht), Tel. (06747) 93390

Verwaltung, Tel. (06747) 126-0, Fax (06747) 12699

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 bis 12 Uhr,

Mo. - Do. 13.30 bis 15.30 Uhr

Technisches Hilfswerk, Ortsverband Simmern

Tel. (06761) 5905, Mobil: 0174/3388037,

Fax: (06761) 970613, E-Mail: ov-simmern@thw.de,

Internet: www.thw-simmern.de

Forstreviere

Forstamt Kastellaun, Tel. (06762) 40850

Forstrevier Buch, Tel. (06762) 7350, Handy 01522/8850740

Forstrevier Wechsel, Tel. (06762) 4472, Handy 01522/8850741

Forstrevier Kastellaun, Tel. (06762) 7227,

Handy 01522/8850747

Forstrevier Mörsdorf, Tel. (02672) 914964,

Handy 01522-8850519

Seniorenheime auch mit Kurzzeitpflege

Seniorenzentrum Kastellaun, Tel. (06762) 9625900

Paritätisches Pflegezentrum Beltheim, Tel. (06762) 5624

Seniorenhaus Waldpark, Waldstraße 1,

56865 Blankenrath, Tel. (06545) 93000

Finanzamt Simmern-Zell

Tel. (06761) 855-0, Fax (06761) 85532053,

Internet: www.finanzamt-simmern-zell.de

E-Mail: poststelle@fa-si.fin-rlp.de;

Info-Hotline: 0180-3757400



Volkshochschule Hunsrück

Heute veröffentlichen wir Kurse, die im Januar 2016 beginnen. Das Programmheft für das 1. Halbjahr 2016 wird ab Januar in den Rathäusern der Verbandsgemeinden Kastellaun, Kirchberg, Rheinböllen und Simmern sowie in allen Geschäftsstellen der Kreissparkasse und in der Kreisverwaltung in Simmern ausliegen. **Bitte melden Sie sich rechtzeitig zu Kursen an und beachten Sie, dass eine Abmeldung nur bis eine Woche vor Kursbeginn kostenfrei erfolgen kann.**

Staatliche Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht vergessen! Zur **Bildungsprämie** finden Sie Infos unter www.bildungspraemie.de und zum **Qualischeck** unter www.qualischeck.rlp.de und unter der kostenfreien Rufnummer: **0800-5888 432** oder bei der VHS Hunsrück unter Tel. **06763/910-151!**

Anmeldungen und Informationen:

in Kastellaun unter ☎ 06762/403-16 (Frau Mischker, Frau Arnhold)

in Kirchberg unter ☎ 06763/910-155 (Frau Cichosz, Frau Schönfeld, Frau Johnen)

in Rheinböllen unter ☎ 06764/39-52 (Frau Roos)

in Simmern unter ☎ 06761/837-298 (Frau Kunz)

Sie können sich aber auch über die Homepage der VHS Hunsrück anmelden unter: www.vhs-hunsrueck.de

Kunst und Kultur

Die Hauderer - Arbeitskreis bildnerisch Schaffender auf dem Hunsrück, im Hunsrücker Volksbildungsverein e.V. Simmern 161-10001-SI Harald Kosub, 6 Abende, 11.01.2016 - 13.06.2016, Montag, 18:30 - 20:45 Uhr Simmern, Bergschlösschen, Nannhausener Straße, kostenfrei

Die Hauderer - Dino - Kroko und noch mehr, ab 4 Jahre 161-10002-KI Ingrid Litzenberger, 6 Termine, 18.01.2016 - 29.02.2016, Montag, 13:15 - 15:15 Uhr Gemünden, Kindergarten, Schloßbitz 12, 25,00 €, 20,00 € je Geschwisterkind Mitzubringen: Zeichenblock DIN A3 dickeres Papier 160 g/m², Tonkarton A3 in verschiedenen Farben, Bleistift, Radiergummi, Anspitzer, Buntsifte, Wachsmaler, Farbkasten, Wassergefäß, Lappen, verschiedene Pinsel, Klebestift, Schere, alte Kleidung.

Die Hauderer - Bunte Zirkuswelt, ab 4 Jahre 161-10003-KI Ingrid Litzenberger, 6 Nachmittage, 20.01.2016 - 24.02.2016, Mittwoch, wöchentlich, 14:00 - 16:00 Uhr Mengerschied, Kindergarten Sonnenschein, Lametweg 8, 25,00 € 20,00 € je Geschwisterkind Mitzubringen: Zeichenblock DIN A3 dickeres Papier 160 g/m², Tonkarton A3 in verschiedenen Farben, Bleistift, Radiergummi, Anspitzer, Buntsifte, Wachsmaler, Farbkasten, Wassergefäß, Lappen, verschiedene Pinsel, Klebestift, Schere, alte Kleidung.

Die Hauderer - Hund - Katze -Maus, 6 - 10 Jahre 161-10004-KI Ingrid Litzenberger, 6 Vormittage, 30.01.2016 - 12.03.2016, Samstag, 10:00 - 12:00 Uhr Gemünden, Kindergarten, Schloßbitz 12, 25,00 € 20,00 € je Geschwisterkind Mitzubringen: Skizzenblock, Bleistift, 4 weiß grundierte Hartfaserplatten (Baumarkt) oder 4 Keilrahmen ca. 50x60cm, Wassergefäß, verschiedene Borstenpinsel kurzer Stil, Farben werden nach Verbrauch berechnet, Lappen, alte Kleidung.

Töpferkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

161-2103-KI Therese Müller, 4 Abende
Dienstag, 26.01.2016, 19:00 - 22:00 Uhr
Dienstag, 02.02.2016, 19:00 - 22:00 Uhr
Dienstag, 16.02.2016, 19:00 - 22:00 Uhr
Dienstag, 01.03.2016 Abholung der gebrannten Gegenstände, 19:00 - 20:30 Uhr Kirchberg, KGS, Hauptgebäude, Raum H 115, Schulstraße 11, 46,00 € Mitzubringen: Materialkosten nach Verbrauch für Ton und Glasuren ca. 30,00 - 40,00 €. Gut waschbare Kleidung.

Nähkurs für Anfänger bis Fortgeschrittene 161-

2201-KA Sonja Heidersberger, Damen- und Herrenschneiderin, 6 Abende, 26.01.2016 - 08.03.2016, Dienstag, 18:00 - 21:00 Uhr Kastellaun, VHS Gebäude, Haus Bretz, Raum 2, Bopparder Straße 13, 78,00 € Mitzubringen: Nähmaschine, Nähmaterial, evtl. Schnittmuster und Stoffe

Nähkurs für Anfänger bis Fortgeschrittene 161-

2202-SI Sonja Heidersberger, Damen- und Herrenschneiderin, 6 Abende, 28.01.2016 - 10.03.2016, Donnerstag, 18:00 - 21:00 Uhr Simmern, Berufsbildende Schule, Gebäude C, Raum 110, Liselottestraße 27, 78,00 € Mitzubringen: Nähmaschine, Nähmaterial, evtl. Schnittmuster und Stoffe

Fotoclub Simmern-Hunsrück im Hunsrücker Volksbildungsverein Simmern e.V. 161-2301-SI

Harald Kosub, 6 Abende, 13.01.2016 - 08.06.2016
Mittwoch, 19:30 - 21:45 Uhr Neuerkirch, Evangelisches Gemeindehaus, , kostenfrei
Mitzubringen: Fotogeräte, Musterfotos, Fotothemenwünsche, Gäste sind erwünscht

Grundlagen der Fotografie für

Spiegelreflexkameras 161-2306-KI Andreas Blütner, Fotograf, 3 Abende, 27.01.2016 - 10.02.2016, Mittwoch, wöchentlich, 19:00 - 21:15 Uhr Kirchberg, Rathaus, Hauptgebäude, Raum 209, Marktplatz 5, 42,00 € Mitzubringen: Spiegelreflex- oder System-Kamera, die Bedienungsanleitung dazu. Ggf. ein Stativ und geladener Akku und genügend Speicherkapazität (Karte/n).

Allgemeine digitale Fotografie 161-2314-KI

Andreas Blütner, Fotograf, 3 Termine, 25.01.2016 - 13.02.2016, Montag, 19:00 - 21:15 Uhr
 Samstag, 10:00 - 12:15 Uhr Kirchberg, Rathaus,
 Hauptgebäude, Raum 209, Marktplatz 5, 42,00 €
 Mitzubringen: Digitale Kompaktkamera, sowie die
 Bedienungsanleitung dazu. Ggf. ein Stativ, geladene
 Akku und genügend Speicherplatz (Karte/n).

Bildbearbeitung mit Adobe Lightroom -

Tagesworkshop 161-2319-KI Andreas Blütner,
 Fotograf, 1 Termin, 30.01.2016, Samstag, 10:00 -
 17:00 Uhr, 60 Min. Pause Kirchberg, Rathaus,
 Hauptgebäude, Raum 209, Marktplatz 5, 37,00 €
 Mitzubringen: Digitale Kamera (gerne auch DSLR),
 sowie die Bedienungsanleitung dazu. Eigener Laptop
 oder PC mit Adobe Lightroom® ab Version 5.x oder
 Version 6.x*. Ggf. Stativ, geladene Akku, genügend
 Speicherkapazität (Karte/n).

*Für das Seminar kann eine Testversion von Adobe
 Lightroom® bei Adobe.com heruntergeladen werden
 und 30 Tage lang kostenlos getestet werden.

Sprachen

Englisch Niveau A1 Teil 4 161-4202-KI

Evelina
 Moss, 10 Abende, 25.01.2016 - 25.04.2016
 Montag, 20:00 - 21:30 Uhr Kirchberg, KGS,
 Erweiterungsgebäude, Raum E 204, Schulstraße 11,
 65,00 € Mitzubringen: Kopierkosten

Französisch für Leichtfortgeschrittene (etwa A1 Basisniveau) 161-4301-KA

Helen De Louwere, 10
 Abende, 19.01.2016 - 12.04.2016, Dienstag, 20:00 -
 21:30 Uhr Kastellaun, IGS, Bauteil G, Raum G 2.06,
 Theodor-Heuss Straße, 65,00 € Mitzubringen:
 Schreibmaterial, Lehrbuch.

Französisch für Anfänger und Wiederanfänger

161-4303-KI Anja Pulcher, 7 Abende, 26.01.2016 -
 15.03.2016, Dienstag, 19:40 - 21:10 Uhr Kirchberg,
 KGS, Erweiterungsgebäude, Raum E 202,
 Schulstraße 11, 46,00 € Mitzubringen: Lehrbuch und
 Schreibmaterial

Französisch für Fortgeschrittene 161-4309-Si

Anja Pulcher, 8 Abende, 19.01.2016 - 15.03.2016
 Dienstag, 18:00 - 19:30 Uhr Simmern,
 Berufsbildende Schule, Gebäude C, Raum 215,
 Liselottestraße 27, 52,00 € Mitzubringen: Lehrbuch
 und Schreibmaterial

Französisch für Fortgeschrittene 161-4312-KI

Anja Pulcher, 8 Abende, 19.01.2016 - 15.03.2016
 Dienstag, 18:00 - 19:30 Uhr Kirchberg, KGS,
 Erweiterungsgebäude, Raum E 202, Schulstraße 11,
 52,00 € Mitzubringen: Lehrbuch und Schreibmaterial

Französisch für Leichtfortgeschrittene 161-

4315-SI Anja Pulcher, 8 Abende, 21.01.2016 -
 17.03.2016, Donnerstag, 19:40 - 21:10 Uhr
 Simmern, Berufsbildende Schule, Gebäude C, Raum
 215, Liselottestraße 27, 52,00 € Mitzubringen:
 Lehrbuch und Schreibmaterial

Spanisch Konversationskurs (Niveau A1 - A2)

161-4401-RB Eva González, 10 Abende, 12.01.2016
 - 05.04.2016, Dienstag, 18:00 - 19:30 Uhr
 Rheinböllen, Puricelli-Schule, Raum 203, Schulstraße
 3, 65,00 € Mitzubringen: Schreibmaterial

Spanisch für Anfänger Teil 3 161-4403-RB

Eva
 González, 10 Abende, 12.01.2016 - 05.04.2016
 Dienstag, 19:30 - 21:00 Uhr Rheinböllen, Puricelli-
 Schule, Raum 203, Schulstraße 3, 65,00 €
 Mitzubringen: Schreibmaterial

Spanisch Konversation Niveau B1 161-4406-SI

Susanne Piroth, 10 Abende, 26.01.2016 -
 19.04.2016, Dienstag, 18:00 - 19:30 Uhr Simmern,
 Berufsbildende Schule, Gebäude C, Raum 105,
 Liselottestraße 27, 65,00 € Mitzubringen:
 Schreibmaterial

Spanisch Konversation Niveau A2 161-4407-SI

Susanne Piroth, 10 Abende, 26.01.2016 -
 19.04.2016, Dienstag, 19:30 - 21:00 Uhr Simmern,
 Berufsbildende Schule, Gebäude C, Raum 105,
 Liselottestraße 27, 65,00 € Mitzubringen:
 Schreibmaterial

Italienisch für Anfänger Teil 2 161-4502-SI

Claudia Miani Wilhelmi, 10 Abende, 14.01.2016 -
 07.04.2016, Donnerstag, 18:30 - 20:00 Uhr
 Simmern, Berufsbildende Schule, Gebäude C, Raum
 214, Liselottestraße 27, 65,00 € Mitzubringen: Buch
 "Allegro 1", Schreibmaterial

Italienisch für Leichtfortgeschrittene Teil 8

161-4504-KA Claudia Miani Wilhelmi, 10 Abende,
 12.01.2016 - 05.04.2016, Dienstag, 19:00 - 20:30
 Uhr Kastellaun, IGS, Bauteil G, Raum G 2.01,
 Theodor-Heuss Straße, 65,00 € Mitzubringen:
 Lehrbuch "Allegro 2", Schreibmaterial

Italienisch Zertifikatskurs für Anfänger Teil 5

161-4507-SI Claudia Miani Wilhelmi, 10 Abende,
 18.01.2016 - 11.04.2016, Montag, 19:00 - 20:30
 Uhr Simmern, Berufsbildende Schule, Gebäude C,
 Raum 112, Liselottestraße 27, 100,00 €
 Mitzubringen: Buch "Allegro 1", Schreibmaterial

Italienisch für Fortgeschrittene Zertifikatskurs

A2 161-4509-SI Sibylle Martino, 10 Abende,
 13.01.2016 - 16.03.2016, Mittwoch, wöchentlich,
 18:30 - 20:00 Uhr Simmern, Realschule Plus, Raum
 202, Kümbdcher Hohl 17, 65,00 € Mitzubringen:
 Lehrbuch "Espresso 2", (Hueber), Schreibmaterial

Chinesisch für Anfänger und Wiedereinsteiger

161-4601-SI HongQing Rausch, 10 Abende,
 25.01.2016 - 18.04.2016, Montag, 18:00 - 19:30
 Uhr Simmern, Realschule Plus, Raum 202,
 Kümbdcher Hohl 17, 65,00 € Mitzubringen:
 Schreibmaterial und 5,00 € Kopierkosten

Russisch für Anfänger 161-4602-KI

Rosa
 Reising, 10 Abende, 28.01.2016 - 21.04.2016
 Donnerstag, 19:00 - 20:30 Uhr Kirchberg, KGS,
 Erweiterungsgebäude, Raum E 203, Schulstraße 11,
 65,00 € Mitzubringen: Schreibmaterial

Russisch für Fortgeschrittene 161-4604-KI Rosa Reising, 10 Abende, 26.01.2016 - 19.04.2016
Dienstag, 19:00 - 20:30 Uhr Kirchberg, KGS,
Erweiterungsgebäude, Raum E 203, Schulstraße 11,
65,00 € Mitzubringen: Schreibmaterial

Arabisch für Anfänger mit Vorkenntnissen 161-4606-SI Hanan Salah, 10 Abende, 28.01.2016 - 12.05.2016, Donnerstag, 17:00 - 18:30 Uhr
Simmern, Realschule Plus, Raum 205, Kümbdcher Hohl 17, 65,00 € Mitzubringen: Schreibmaterial und gute Laune

Arabisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse 161-4607-SI Hanan Salah, 10 Abende, 28.01.2016 - 12.05.2016
Donnerstag, 18:45 - 20:15 Uhr Simmern, Realschule Plus, Raum 205, Kümbdcher Hohl 17, 65,00 € Mitzubringen: Schreibmaterial und gute Laune

Latein für Anfänger 161-4609-KI Volker Keller, Dr.Phil., 5 Abende, 28.01.2016 - 03.03.2016
Donnerstag, 19:30 - 21:00 Uhr Kirchberg, KGS,
Erweiterungsgebäude, Raum E 104, Schulstraße 11, 33,00 € Mitzubringen: Schreibmaterial

Rumänisch für Anfänger 161-4611-SI Florentina Camelia Neagu-Meincke, 10 Abende, 26.01.2016 - 19.04.2016, Dienstag, 18:00 - 19:30 Uhr Simmern, Berufsbildende Schule, Gebäude C, Raum 111, Liselottestraße 27, 65,00 € Mitzubringen: Schreibmaterial

Deutsch

Integrationskurs - Deutsch – Grund- und Aufbaukurs, 20 Vormittage, 11.01.2016 - 18.02.2016, Montag bis Donnerstag, 08:00 - 12:00 Uhr, Simmern, VHS-Schulungshaus, Schulungsraum 1, Marktstraße 41, 120,00 € für Teilnehmer mit Zulassung zum Integrationskurs
Selbstzahler ab 01.01.2016: 310,00 €
Teilnehmer mit Zulassung ab 01.01.2016: 155,00 €

Integrationskurs - Deutsch - Grundkurs (Nachmittagskurs), 20 Termine, 11.01.2016 - 18.02.2016, Montag bis Donnerstag, 13:00 - 17:00 Uhr, 15 Min. Pause Simmern, VHS-Schulungshaus, Schulungsraum 2, Marktstraße 41, 120,00 € für Teilnehmer mit Zulassung zum Integrationskurs,
BAMF Selbstzahler ab 01.01.2016: 310,00 €, Teilnehmer mit BAMF Zulassung und Anmeldung ab 01.01.2016: 155,00 €

Integrationskurs - Deutsch - Grundkurs Abendkurs (Modul 1) 161-4186-SI, 25 Abende, 26.01.2016 - 06.04.2016, Dienstag, 18:00 - 21:15 Uhr, 15 Min. Pause, Mittwoch, 18:00 - 21:15 Uhr, 15 Min. Pause, Donnerstag, 18:00 - 21:15 Uhr, 15 Min. Pause Simmern, VHS-Schulungshaus, Schulungsraum 3, Marktstraße 41, 120,00 € für Teilnehmer mit Zulassung zum Integrationskurs,
BAMF Selbstzahler ab 01.01.2016: 310,00 €, Teilnehmer mit BAMF Zulassung und Anmeldung ab 01.01.2016: 155,00 €

Integrationskurs - Deutsch - Grundkurs (72/1) Vormittagskurs 161-4120-KA Monika Heibel Elena Horzela, 20 Vormittage, 11.01.2016 - 18.02.2016, Montag bis Donnerstag, 08:00 - 12:00 Uhr, 15 Min. Pause Kastellaun, VHS Gebäude, Haus Bretz, Raum 3, Bopparder Straße 13, 120,00 € für Teilnehmer mit Zulassung zum Integrationskurs,
310,00 € BAMF Selbstzahler ab 01.01.2016, 155,00 € für Teilnehmer mit BAMF Zulassung und Anmeldung ab 01.01.2016

Deutsch für Migrantinnen und Migranten 161-4116-BU Gabriela Schwabenland-Altgeld, Christa Topp, 33 Vormittage, 18.01.2016 - 17.03.2016, Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, 09:00 - 11:15 Uhr Büchenbeuren, Altes Amt, Hauptstraße 40, kostenfrei Mitzubringen: Schreibmaterial (liniertes Heft), 1,00 € Kopiergeld

Deutsch für Migrantinnen und Migranten 161-4131-SI Manuela Stephan, 25 Termine, 26.01.2016 - 04.03.2016, Montag bis Freitag: 13:00 - 16:15 Uhr, Simmern, VHS-Schulungshaus, Schulungsraum 3, Marktstraße 41, kostenfrei Mitzubringen: Schreibmaterial

Einstufungstest und –Vorgespräch zum Sprachkurs für Asylbewerberinnen und Asylbewerber mit Praktikum
Gefördert durch die Kreisverwaltung des Rhein-Hunsrück-Kreises

500 Stunden Deutschunterricht und im Anschluss 4 Wochen Betriebspraktikum (160 UE)
Kooperation mit der Katholischen Familienbildungsstätte in Simmern
Einstufung und Oransiation
Kursnummer: **161-4140-SI**
Termin: 18.01.2016, 13:00 Uhr
Ort: Simmern, Kreisverwaltung, Kleiner Sitzungsraum E.02.
Kursleitung: Ute Friedrich

Deutsch für Migrantinnen und Migranten 161-4184-KA Karin Ochel-Spies, Jutta Dahl, 33 Termine, 11.01.2016 - 09.03.2016, Montag bis Donnerstag, 13:30 - 15:45 Uhr Kastellaun, VHS Gebäude, Haus Bretz, Raum 1 (Gesundheitsraum), Bopparder Straße 13, kostenfrei Mitzubringen: Schreibmaterial

Deutschkurs B2 Niveau 161-4127-KI Evelina Moss, 10 Abende, 25.01.2016 - 03.03.2016, Montag und Donnerstag, 18:00 - 19:30 Uhr Kirchberg, KGS, Erweiterungsgebäude, Raum E 204, Schulstraße 11, 65,00 €

www.vhs-hunsrueck.de
und neu:
Nutzen Sie die vhsApp!
Die neue vhsApp ist natürlich kostenlos für Sie!

Verbandsgemeinde

Verbandsgemeinde Kastellaun

Aufgrund der erhöhten Zuweisungen von Flüchtlingen suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n) Freiwillige(n)**

im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes für unser Ordnungs- und Sozialamt.

Die Aufgaben umfassen:

- Die Unterstützung der in der Flüchtlingsarbeit tätigen haupt- und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer und
- die Betreuung und Integration von Flüchtlingen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel. (06762) 403-14. Bewerbungen richten Sie bitte an bewerbungen@kastellaun.de oder an die

Verbandsgemeindeverwaltung Kastellaun
- Bewerbung -
Kirchstraße 1
56288 Kastellaun

Bitte reichen Sie ausschließlich Kopien ein, eine Rücksendung erfolgt nicht! Die Vernichtung Ihrer persönlichen Daten nach Abschluss des Auswahlverfahrens wird zugesichert.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter <https://www.bundesfreiwilligendienst.de>.



Schwimmkurse für Kinder ab 4 Jahre

Kurs 2: 8. Januar 2016 bis 5. Februar 2016.

Kursleiterin: Sandra Herrmann.

Termine: 10 Termine à 45 Minuten.

Freitag: 15:30 bis 16:15 Uhr.

Sonntag: 13:45 bis 14:30 Uhr.

Anmeldung und Info unter www.hallenbad-aqua-fit.de.

Seniorenbeirat der

Verbandsgemeinde Kastellaun



PC-Treff

Der nächste PC-Treff des Seniorenbeirates findet am **Freitag, dem 15. Januar 2016**, statt. Er ist im **Haus Bretz** (1. Stock) in der Bopparder Straße 13 in Kastellaun. Beginn ist um 16 Uhr.

Das Thema ist dieses Mal: **Kriminalität im Internet**.

Nach Abhandlung des Themas bleibt noch Zeit zur Bearbeitung individueller Probleme. Ob mehr oder weniger oder gar keine Computerkenntnisse vorhanden sind spielt keine Rolle. Alle sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos. Wer einen Laptop hat, kann ihn bitte mitbringen. Themenvorschläge werden gerne entgegengenommen.

Kontakt:

Horst Adams, Tel. (06762) 960268,

E-Mail: Adams-Kastellaun@t-online.de oder

Hans Schneider, Tel. (06762) 5233,

E-Mail: 067625233@kabelmail.de.

Weitere Informationen auf: www.pctreffkastellaun.de.

Entsorgung der Weihnachtsbäume

Die Weihnachtsbäume (ohne Lametta und sonstige Stoffe) können auf den Baum- und Strauchschnittsammelplätzen der jeweiligen Ortsgemeinden entsorgt werden.

Stadt Kastellaun

NACHRUF

Wir trauern um

Herrn Erich Struffert.

Herr Struffert war von 1974 bis 1984 Mitglied des Stadtrates Kastellaun.

Er hat stets sein Wissen und Können in uneigennützigster Weise in den Dienst der Allgemeinheit gestellt. Der Verstorbene übte seine ehrenamtliche Tätigkeit in selbstloser Weise treu, gewissenhaft und verantwortungsbewusst zum Wohle der Bürgerschaft aus.

Wir gedenken seiner in großer Dankbarkeit.

Unser Mitgefühl gilt der Familie.

Kastellaun, den 04.01.2016

Für die Stadt Kastellaun:

KEIMER

Stadtbürgermeister

InGe Wohnprojekt in Kastellaun lädt zum Info-Abend ein

Gute Nachbarschaft allein ist etwas sehr Schönes und Angenehmes. Bei der Planungsgruppe für das InGe-Wohnprojekt ist man davon überzeugt, dass da noch mehr geht: es soll eine aktive Nachbarschaft aufgebaut werden. In der Gemeinschaft verbringt man einen Teil des Alltags zusammen, unterstützt sich je nach individuellen Möglichkeiten, feiert zusammen und ist auch nicht alleine, wenn sich das Leben einmal von der schwierigen Seite zeigt.

Die Mitglieder des Projektes sollen aus jeder Altersgruppe kommen. Sie werden in eigenen Wohnungen wohnen. Ein Gemeinschaftsraum und ein schöner Hof sollen Begegnungszentren sein. Wenn jemand Lust auf Gesellschaft hat, finden sich dort andere mit dem gleichen Wunsch zum Reden oder Spielen, zum gemeinsamen Fernsehen oder für andere Aktivitäten.

Es ist geplant, in Kastellaun ein oder mehrere Häuser zu errichten. Ergänzend zu den jeweils eigenen, individuellen Wohnungen und dem Gemeinschaftsraum sind z.B. Garten, Gästezimmer und Werkstatt zur gemeinsamen Nutzung geplant. Fahrzeuge, Geräte, Energie sollen ebenfalls gemeinsam genutzt werden. Das wird Kosten sparen.

Am Montag, dem 18.01.2016, um 18 Uhr, findet im Haus Gehaichnis in Kastellaun, Burgweg 8, ein Infoabend statt.

Interessierte können dort mehr über Pläne, Ziele und Konzept von „Wohnprojekt InGe Individuell wohnen - Gemeinsam leben“ erfahren, sowie über die Vorteile des gemeinsamen Lebens und Wohnens.

Weiteres unter www.inge-wohnprojekt.de oder telefonisch bei K. Nehring, Tel. (06747) 948750.

Kleine Historische Bibliothek im Haus Toepsch

Die Bestände zeigen einen deutlichen Schwerpunkt in der Darstellung der deutschen Kriegs- und Kolonialgeschichte von 1864 bis 1945. Aus diesen Epochen sind ebenso vorhanden Jugendstilsammlungen, land- und hauswirtschaftliche Fachliteratur, geographische Abhandlungen nebst Karten und Atlanten, Schulbuchsammlungen und Liederbücher.

Zahlreiche Zeitschriftensammlungen, Illustrierte und geschichtliche Magazine sowie die Hunsrückzeitung von 1960 bis 1986 geben einen Eindruck über die Zeit nach 1945.
Öffnungszeiten: Mittwochs von 10 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung unter Tel. (02605) 1671; in den Schulferien geschlossen.

Entsorgung der Weihnachtsbäume

Die Weihnachtsbäume (ohne Lametta und sonstige Stoffe) können auf dem Gelände an der alten Kläranlage, Danziger Straße, an folgenden Terminen abgegeben werden:

- **Samstag, 9. Januar 2016, und Samstag, 16. Januar 2016, jeweils von 14 bis 16 Uhr.**

Es wird darauf hingewiesen, dass die Weihnachtsbäume **nicht** vor den Toren abgelegt werden dürfen!

Mitteilungen der Gemeinden

ORTSGEMEINDE ALTERKÜLZ

Ein frohes neues Jahr

Ich möchte auch in diesem Jahr die Möglichkeit nutzen, allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern auch auf diesem Wege einen guten Start in das neue Jahr zu wünschen.

Ich bedanke mich bei all denen, die durch ihr Zutun dafür gesorgt haben, dass das Leben in unserer Gemeinde lebenswert ist und bleibt.

Besonders möchte ich mich bei den Ratsmitgliedern für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken.

Ich bin sicher, dass wir auch in 2016 konstruktiv zu Gunsten des Gemeinwohles zusammen arbeiten werden.

Auch allen „Ehrenamtlichen“, die sich in unseren Vereinen engagieren, gebührt erneut ein dickes „Dankeschön“. Ohne sie würden viele Vorhaben nicht in die Tat umgesetzt werden können.

Einsammeln der Weihnachtsbäume

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr werden auch in diesem Jahr die Weihnachtsbäume einsammeln und entsorgen.

Hierfür möchte ich mich im Voraus herzlich bedanken.

Ich bitte darum, die Bäume am Samstag, dem 16.01.2016, ab 09 Uhr zur Abholung bereit zu legen.

Gemeindetag 2016

Ich möchte jetzt schon auf unseren Gemeindetag am Samstag, dem 30.01.2016, hinweisen.

Wie in der Einwohnerversammlung angekündigt, werden wir an diesem Abend unter anderem eine Videokonferenz mit unseren Kameraden der Patenkompanie in Kabul durchführen.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich an diesem Abend zahlreiche Mitbürgerinnen und Mitbürger begrüßen dürfte.

HÄFNER, Ortsbürgermeister

ORTSGEMEINDE BELL

Ortsgemeinderatssitzung

Am **Samstag, dem 9. Januar 2016**, um 15 Uhr, findet in der Gaststätte „Beller Bahnhof“ eine öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Bell statt.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift vom 27.11.2015
- öffentlicher Teil -

2. Beratung und Beschlussfassung über den Hauungs- und Kulturplan für das Forstwirtschaftsjahr 2016
3. Beratung und Beschlussfassung über die Inkraftsetzung der Friedhofssatzung
4. Beratung und Beschlussfassung Reinigung Senkkästen
5. Widmung der Straße „Auf Neuborn“ in der Ortsgemeinde Bell, Ortsteil Bell
6. Allgemeiner Übernahmebeschluss für die gemeinschaftlichen Anlagen der Unternehmensflurbereinigung Kastellaun-Roth-Uhler
7. Verschiedenes

Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

KOCHEMS, Ortsbürgermeister

– Ortsteil Bell –

Ein Dankeschön zum Jahresbeginn

Liebe Bürger von Bell,

das Jahr 2015 ist nun schon wieder vorbei und ich möchte Ihnen an dieser Stelle, auch im Namen des gesamten Ortsbeirates, ein schönes neues Jahr 2016 wünschen.

Wir möchten uns bei allen für die Unterstützung und Hilfe beim Reinigen der Gemeindeanlagen und des Friedhofes im letzten Jahr bedanken. Einen besonderen Dank auch denen, die die Traktoren und Anhänger wieder zur Verfügung gestellt haben.

Außerdem möchten wir uns bei der Freiwilligen Feuerwehr Bell bedanken, die den Martinsumzug wieder hervorragend organisiert und ausgerichtet haben.

Des Weiteren bedanken wir uns beim Sportverein Bell für die Bewirtung am Gemeindetag und die Durchführung aller Sportangebote.

Abschließend möchte ich mich auch noch einmal bei Frank Müller und seinem gesamten Team für die tolle Einweihungsfeier an der Diellay bedanken und hoffe weiterhin auf die großartige Unterstützung bei all den kommenden Projekten.

Ganz besonders möchten wir uns dieses Mal bei unserem Dieter Joka bedanken, der unseren Dorfplatz letztendlich so toll hergestellt hat. Dieser Dank gilt natürlich auch allen Helfern, die ihn dabei so tatkräftig unterstützt haben.

Ich wünsche Ihnen alle nochmals ein gutes Jahr 2016 und hoffe auch weiterhin auf ein gutes Zusammenleben im Dorf wie in den letzten Jahren.

BAUER, Ortsvorsteher

Gemeindetag 2016 in Bell

Der diesjährige Gemeindetag findet am **Freitag, dem 22.01.2016, ab 19 Uhr**, im Gemeindehaus in Bell statt.

Da es wieder Einiges aus dem vergangenen Jahr zu berichten gibt und wir einen kleinen Ausblick ins nächste Jahr geben möchten, würden wir uns sehr über eine rege Teilnahme an dieser Veranstaltung freuen.

BAUER, Ortsvorsteher

– Ortsteil Hundheim –

Einladung zur Bürgerversammlung

Zur Bürgerversammlung im Gemeindehaus am **Freitag, dem 8. Januar 2016, um 19 Uhr**, sind alle Hundheimer herzlich eingeladen.

Neben dem Rückblick auf das Jahr 2015 sowie dem Ausblick auf 2016 wird über Aktuelles aus der Gemeinde, und im Besonderen aus unserem Dorf, informiert.

Anschließend besteht für alle die Gelegenheit, mit Fragen und Anregungen zu einer lebhaften Diskussion beizutragen.

Zum Abschluss gibt es noch eine kleine Bilderschau von 2015. Für Essen und Trinken sorgen auch in diesem Jahr wieder unsere Landfrauen.

Auf euer Kommen freut sich der

Ortsbeirat Hundheim

– Ortsteil Krastel –

Stammtischrunde der Sängervereinigung

Die nächste Stammtischrunde der Sängervereinigung findet am Dienstag, dem 12. Januar 2016, im Gasthaus Gass in Bell um 20 Uhr statt.

– Ortsteil Völkenroth –

Einladung zum Gemeindetag

Zum Gemeindetag im Gemeindehaus am **Freitag, dem 15.01.2016, um 19 Uhr**, möchten wir alle Völkenrother herzlich einladen.

Dieser Abend ist auch eine gute Gelegenheit, um Vorschläge für die Gestaltung unseres Dorfes zu machen.

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Wir hoffen, Euch alle am Freitag begrüßen zu dürfen.

Ortsbeirat Völkenroth

Erzähl- und Spielnachmittag

Wer gern ein paar gesellige Stunden erleben möchte, ist herzlich eingeladen zum nächsten Spielenachmittag am Montag, dem 11.01.2016, um 14:30 Uhr, im Gemeindehaus Völkenroth.

ORTSGEMEINDE BELTHEIM

Satzung

zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge) der Ortsgemeinde Beltheim vom 18.12.2015 (Neufassung)

I.

Der Ortsgemeinderat Beltheim hat in seiner Sitzung am 15.12.2015 auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7, 10 und 10a des Kommunalabgabengesetzes (KAG) vom 20. Juni 1995 in der z. Zt. geltenden Fassung folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Erhebung von Ausbaubeiträgen

(1) Die Gemeinde erhebt wiederkehrende Beiträge für die Herstellung und den Ausbau von Verkehrsanlagen nach den Bestimmungen des KAG und dieser Satzung.

(2) Ausbaubeiträge werden für alle Maßnahmen an Verkehrsanlagen, die der Erneuerung, der Erweiterung, dem Umbau oder der Verbesserung dienen, erhoben.

1. „Erneuerung“ ist die Wiederherstellung einer vorhandenen, ganz oder teilweise unbrauchbaren, abgenutzten oder schadhafte Anlage in einen dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügenden Zustand,
2. „Erweiterung“ ist jede flächenmäßige Vergrößerung einer fertiggestellten Anlage oder deren Ergänzung durch weitere Teile,
3. „Umbau“ ist jede nachhaltige technische Veränderung an der Verkehrsanlage,
4. „Verbesserung“ sind alle Maßnahmen zur Hebung der Funktion, der Änderung der Verkehrsbedeutung i.S. der Hervorhebung des Anliegervorteiles sowie der Beschaffenheit und Leistungsfähigkeit einer Anlage.

(3) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten auch für die Herstellung von Verkehrsanlagen, die nicht nach dem Baugesetzbuch (BauGB) beitragsfähig ist.

(4) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten nicht, soweit Kostenerstattungsbeiträge nach §§ 135 a-c BauGB zu erheben sind.

(5) Ausbaubeiträge nach dieser Satzung werden nicht erhoben, wenn die Kosten der Beitragserhebung außer Verhältnis zu dem zu erwartenden Beitragsaufkommen stehen.

§ 2

Beitragsfähige Verkehrsanlagen

(1) Beitragsfähig ist der Aufwand für die öffentlichen Straßen, Wege und Plätze sowie selbstständige Parkflächen und Grünanlagen sowie für selbstständige Fuß- und Radwege.

(2) Nicht beitragsfähig ist der Aufwand für Brückenbauwerke, Tunnels und Unterführungen mit den dazugehörigen Rampen, mit Ausnahme des Aufwands für Fahrbahndecke und Fußwegbelag.

§ 3

Ermittlungsgebiete

(1) Sämtliche zum Anbau bestimmte Verkehrsanlagen folgender Gebiete bilden jeweils einheitliche öffentliche Einrichtungen (Abrechnungseinheiten).

Ortsgemeinde Beltheim mit den nachfolgenden Ortsteilen:

1. Ortsteil Beltheim
2. Ortsteil Frankweiler
3. Ortsteil Heyweiler
4. Ortsteil Mannebach
5. Ortsteil Schnellbach
6. Ortsteil Sevenich

Begründung für die Aufteilung des Gemeindegebietes in mehrere einheitliche öffentliche Einrichtungen (Abrechnungseinheiten):

Die Ortsteile Beltheim, Frankweiler, Heyweiler, Mannebach, Schnellbach und Sevenich, bildeten bis zur Kommunalwahl im Jahre 1974 selbstständige Gemeinden. Es handelt sich hierbei um einzelne, klar voneinander räumlich abgegrenzte Gebietsteile (mit jeweils bis zu 5 km Abstand untereinander), eigener Infrastruktur (getrennten Friedhöfen, Bürgerhäusern und sonstigen Einrichtungen in jedem Ortsteil, getrennten konfessionellen Kirchen, freiwilligen Feuerwehren, Neubaugebieten und Jagdrevieren) sowie deutlichen Unterschieden bezüglich des Ausbauzustandes der einzelnen Verkehrsanlagen und auch der in der Vergangenheit erhobenen Straßenbaubeiträge. Auch gibt es in den einzelnen Ortsteilen bestimmte, das jeweilige Ortsbild und die Umgebung, unterschiedlich prägende Einrichtungen. Eine Aufteilung der Ortsteile in jeweils getrennte einheitliche öffentliche Einrichtungen (Abrechnungseinheiten) ist damit notwendig.

(2) Der beitragsfähige Aufwand wird für die eine Abrechnungseinheit bildenden Verkehrsanlagen nach den jährlichen Investitionsaufwendungen in den Abrechnungseinheiten nach Abs. 1 ermittelt.

§ 4

Gegenstand der Beitragspflicht

Der Beitragspflicht unterliegen alle baulich, gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise nutzbaren Grundstücke, die die rechtliche und tatsächliche Möglichkeit einer Zufahrt oder eines Zugangs zu einer in der Abrechnungseinheit gelegenen Verkehrsanlage haben.

§ 5

Gemeindeanteil

Der Gemeindeanteil beträgt für die Abrechnungseinheit:

- | | | |
|-------------------------|---|------|
| 1. Ortsteil Beltheim | = | 40 % |
| 2. Ortsteil Frankweiler | = | 35 % |
| 3. Ortsteil Heyweiler | = | 40 % |

4. Ortsteil Mannebach	=	40 %
5. Ortsteil Schnellbach	=	35 %
6. Ortsteil Sevenich	=	35 %

§ 6

Beitragsmaßstab

(1) Maßstab ist die Geschossfläche. Die Berechnung der Geschossfläche erfolgt durch Vervielfachung der Grundstücksfläche mit der Geschossflächenzahl.

(2) Als Grundstücksfläche nach Abs. 1 gilt:

1. In beplanten Gebieten die überplante Grundstücksfläche. Ist das Grundstück nur teilweise überplant und ist der unbeplante Grundstücksteil dem Innenbereich nach § 34 BauGB zuzuordnen, gilt als Grundstücksfläche die Fläche des Buchgrundstücks; Nr. 2 ist ggf. entsprechend anzuwenden.
2. Hat der Bebauungsplan den Verfahrensstand des § 33 BauGB erreicht, ist dieser maßgebend. Nr. 1 Satz 2 gilt entsprechend. Liegen Grundstücke innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 BauGB), sind zu berücksichtigen:
 - a) bei Grundstücken, die an eine Verkehrsanlage angrenzen, die Fläche von dieser bis zu einer Tiefe von 40 m.
 - b) bei Grundstücken, die nicht an eine Verkehrsanlage angrenzen, mit dieser aber durch einen eigenen Weg oder durch einen Zugang verbunden sind (Hinterliegergrundstück), die Fläche von der zu der Verkehrsanlage hin liegenden Grundstücksseite bis zu einer Tiefe von 40 m.
 - c) Grundstücksteile, die ausschließlich eine wegemäßige Verbindung darstellen, bleiben bei der Bestimmung der Grundstückstiefe nach a) und b) unberücksichtigt.
 - d) Sind die jenseits der nach a) und b) angeordneten Tiefenbegrenzungslinie liegenden Grundstücksteile aufgrund der Umgebungsbebauung baulich oder in ähnlicher Weise selbständig nutzbar (Hinterbebauung in zweiter Baureihe), wird die Fläche bis zu einer Tiefe von 80 m zugrunde gelegt.

Sind die hinteren Grundstücksteile nicht in diesem Sinne selbständig nutzbar und geht die tatsächliche bauliche, gewerbliche, industrielle oder ähnliche Nutzung der innerhalb der Tiefenbegrenzung liegenden Grundstücksteile über die tiefenmäßige Begrenzung nach a) und b) hinaus, so verschiebt sich die Tiefenbegrenzungslinie zur hinteren Grenze der tatsächlichen Nutzung.

Wird ein Grundstück jenseits der in Satz 1 angeordneten erhöhten Tiefenbegrenzungslinie tatsächlich baulich, gewerblich, industriell oder ähnlich genutzt, so verschiebt sich die Tiefenbegrenzungslinie zur hinteren Grenze der tatsächlichen Nutzung.

(3) Für die Berechnung der Geschossfläche nach Abs. 1 gilt:

1. In beplanten Gebieten ist die zulässige Geschossfläche aus den Festsetzungen des Bebauungsplanes abzuleiten.
2. Ist statt einer Geschossflächenzahl nur eine Baumassenzahl festgesetzt, ist diese zur Ermittlung der Geschossflächenzahl durch 3,5 zu teilen. Ist keine Geschossflächenzahl und keine Baumassenzahl, aber eine Grundflächenzahl und die Gebäudehöhe festgesetzt, gilt das Vielfache aus der Grundflächenzahl und dem Quotienten aus der Gebäudehöhe und der Zahl 3,0. Bruchzahlen werden auf eine Stelle hinter dem Komma kaufmännisch auf- oder abgerundet.
3. Hat ein Bebauungsplan den Verfahrensstand des § 33 BauGB erreicht, gelten Nr. 1 und 2 entsprechend.
4. Soweit kein Bebauungsplan besteht oder die nach Nr. 2 erforderlichen Festsetzungen nicht enthält, gelten für die Berechnung der Geschossfläche folgende Geschossflächenzahlen:

- | | |
|--|-----|
| a) Wohn-, Misch-, Dorf- und Ferienhausgebiete bei einem zulässigen Vollgeschoss | 0,5 |
| zwei zulässigen Vollgeschossen | 0,8 |
| drei zulässigen Vollgeschossen | 1,0 |
| vier und fünf zulässigen Vollgeschossen | 1,1 |
| sechs und mehr zulässigen Vollgeschossen | 1,2 |
| b) Kern- und Gewerbegebiete bei einem zulässigen Vollgeschoss | 1,0 |
| zwei zulässigen Vollgeschossen | 1,6 |
| drei zulässigen Vollgeschossen | 2,0 |
| vier und fünf zulässigen Vollgeschossen | 2,2 |
| sechs und mehr zulässigen Vollgeschossen | 2,4 |
| Als zulässig im Sinne von a) und b) gilt die auf den Grundstücken in der näheren Umgebung überwiegend vorhandene Zahl der Vollgeschosse oder, soweit Bebauungsplanfestsetzungen für diese Grundstücke erfolgt sind, die dort festgesetzten Vollgeschosse. | |
| c) Industrie- und sonstige Sondergebiete | 2,4 |
| d) Wochenendhaus- und Kleingartengebiete | 0,2 |
| e) Kleinsiedlungsgebiete | 0,4 |
| f) Campingplatzgebiete | 0,4 |
| g) Kann eine Zuordnung zu einem der in Buchstaben a) bis f) genannten Baugebietstypen nicht vorgenommen werden (diffuse Nutzung), wird bei bebauten Grundstücken auf die vorhandene Geschossfläche, bei unbebauten aber bebaubaren Grundstücken auf das in der näheren Umgebung des Grundstücks überwiegend vorhandene Nutzungsmaß abgestellt. | |
| 5. Bei Grundstücken, für die der Bebauungsplan | |
| a) Gemeinbedarfsflächen ohne Festsetzung einer Geschossflächenzahl oder anderer Werte, anhand derer die Geschossfläche nach den vorstehenden Regelungen festgestellt werden könnte, vorsieht, | |
| b) nur gewerbliche Nutzung ohne Bebauung oder eine im Verhältnis zur gewerblichen Nutzung untergeordnete Bebauung zulässt, | |
| gilt 0,5 als Geschossflächenzahl. | |
| 6. Bei Grundstücken mit Friedhöfen, Freibädern, Sport-, Fest- und Campingplätzen sowie sonstigen Anlagen, die nach ihrer Zweckbestimmung im Wesentlichen nur in einer Ebene genutzt werden können, gilt 0,4 als Geschossflächenzahl. | |
| 7. Bei Grundstücken, auf denen nur Garagen oder Stellplätze errichtet werden dürfen, gilt die aus den Regelungen des Bebauungsplanes abgeleitete Garagen- oder Stellplatzfläche. Soweit keine Festsetzungen erfolgt sind, gilt 0,5 als Geschossflächenzahl. | |
| 8. Bei Grundstücken, die im Geltungsbereich von Satzungen nach § 34 Abs. 4 BauGB liegen, werden zur Ermittlung der Beitragsflächen die Vorschriften entsprechend angewandt, wie sie bestehen für | |
| a) Bebauungsplangebiete, wenn in der Satzung Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß getroffen sind, | |
| b) die unbeplanten Grundstücke, wenn die Satzung keine Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß enthält. | |
| 9. Ist die tatsächliche Geschossfläche größer als die nach den vorstehenden Regelungen berechnete, so ist diese zugrunde zu legen. | |
| (4) Für Grundstücke in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten wird die nach den vorstehenden Regelungen ermittelte und gewichtete Grundstücksfläche um 20 v. H. erhöht. Dies gilt entsprechend für ausschließlich gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzte Grundstücke in sonstigen Baugebieten. | |
| In sonstigen Baugebieten erhöht sich die nach den vorstehenden Regelungen ermittelte und gewichtete Grundstücksfläche um 10 v. H. bei teilweise gewerblich, industriell oder in | |

ähnlicher Weise genutzten Grundstücken (gemischte genutzte Grundstücke) und bei überwiegend gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzten Grundstücken um 20 v. H.. Ob ein Grundstück, das sowohl gewerblichen als auch nicht gewerblichen (z. B. Wohnzwecken) Zwecken dient, „überwiegend“ im Sinne dieser Regelung genutzt wird, bestimmt sich nach dem Verhältnis, in dem die verwirklichte Nutzung der tatsächlich vorhandenen Geschossflächen zueinander steht. Liegt eine gewerbliche oder vergleichbare Nutzung ohne Bebauung oder zusätzlich zur Bebauung vor, so sind die tatsächlich entsprechend genutzten Grundstücksflächen jeweils der Geschossfläche hinzuzuzählen. Freiflächen, die sowohl für gewerbliche oder vergleichbare als auch für andere Zwecke genutzt werden (z. B. Kfz-Abstellplätze) als auch gärtnerisch oder ähnlich gestaltete Freiflächen und brachliegende Flächen, bleiben bei dem Flächenvergleich außer Ansatz.

(5) Abs. 4 gilt nicht für die Abrechnung selbstständiger Grünanlagen.

§ 7

Eckgrundstücke und durchlaufende Grundstücke

(1) Grundstücke, die sowohl von einer nach § 13 dieser Satzung verschonten Verkehrsanlage erschlossen sind als auch von einer oder mehreren weiteren Verkehrsanlage(n) der Abrechnungseinheit, werden nur mit 50 % ihrer gewichteten Grundstücksfläche angesetzt.

(2) Kommt für eine oder mehrere der Verkehrsanlagen nach Abs. 1 die Tiefenbegrenzung nach § 6 Abs. 2 dieser Satzung zur Anwendung, gilt die Regelung des Abs. 1 nur für die sich überschneidenden Grundstücksteile.

§ 8

Entstehung des Beitragsanspruches

Der Beitragsanspruch entsteht mit Ablauf des 31. Dezember für das abgelaufene Jahr.

§ 9

Vorausleistungen

(1) Ab Beginn des Erhebungszeitraumes können von der Gemeinde Vorausleistungen auf wiederkehrende Beiträge erhoben werden.

(2) Die Vorausleistungen können bis zur voraussichtlichen Beitragshöhe für das laufende Jahr bemessen werden.

§ 10

Ablösung des Ausbaubeitrages

Die Ablösung wiederkehrender Beiträge kann jederzeit für einen Zeitraum von bis zu 10 Jahren vereinbart werden. Der Ablösung wird unter Berücksichtigung der zu erwartenden Kostenentwicklung die abgezinste voraussichtliche Beitragsschuld zugrunde gelegt.

§ 11

Beitragsschuldner

(1) Beitragsschuldner ist, wer im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitragsbescheides Eigentümer oder dinglich Nutzungsberechtigter des Grundstückes ist.

(2) Mehrere Beitragsschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 12

Veranlagung und Fälligkeit

(1) Die wiederkehrenden Beiträge und die Vorausleistungen darauf werden durch schriftlichen Bescheid festgesetzt und sind 2 Monate nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig.

(2) Der Beitragsbescheid enthält:

1. die Bezeichnung des Beitrages,
2. den Namen des Beitragsschuldners,
3. die Bezeichnung des Grundstückes,
4. den zu zahlenden Betrag,

5. die Berechnung des zu zahlenden Betrages unter Mitteilung der beitragsfähigen Kosten, des Gemeindeanteils und der Berechnungsgrundlagen nach dieser Satzung,
6. die Festsetzung des Fälligkeitstermins,
7. die Eröffnung, dass der Beitrag als öffentliche Last auf dem Grundstück ruht, und
8. eine Rechtsbehelfsbelehrung.

(3) Die Grundlagen für die Festsetzung wiederkehrender Beiträge können durch besonderen Bescheid (Feststellungsbescheid) festgestellt werden.

§ 13

Übergangsregelung

Gem. § 10 a Abs. 5 KAG wird abweichend von § 10 a Abs. 1 Satz 2 KAG festgelegt, dass Grundstücke, die zu den im Folgenden aufgezählten Verkehrsanlagen Zufahrt oder Zugang nehmen können, vorbehaltlich § 7 Abs. 1 und 2 dieser Satzung, erstmals in den ebenfalls genannten Jahren bei der Ermittlung des wiederkehrenden Beitrages berücksichtigt und beitragspflichtig werden:

1. In der Abrechnungseinheit „Ortsteil Beltheim“

Die Anliegerparzellen in der Straße „Waldecker Ring“, Flur 8, Parzellen-Nrn.: 148 tlw., 149 tlw., 151/1, 151/2, 151/3 tlw., 151/4, 151/5 und 151/6 tlw., ab dem Veranlagungsjahr **2020**, weiterhin die Anliegerparzellen der „Pfalzgrafenstraße, des Dreierherrenrings, des Sponheimer Rings und der Kur-Trier-Straße“, Flur 8 Parzellen-Nrn. 143 tlw., 144 tlw., 151/3 tlw., 151/6 tlw., 151/17 tlw., 151/9, 151/10, 151/11, 151/12, 151/13 und 151/14, ab dem Veranlagungsjahr **2028**,

sowie die Anliegerparzellen der „Von-der-Leyen-Straße“, Flur 8, Parzellen-Nrn.: 150 tlw., 151/15, 151/16 und 151/17 tlw., ab dem Veranlagungsjahr **2030**.

2. in der Abrechnungseinheit „Ortsteil Frankweiler“

Die Anliegergrundstücke in der Straße „Lerchenweg“, Flur 6, Parzellen-Nrn.: 31/2, 31/3, 31/6 und 31/7, ab dem Veranlagungsjahr **2024**.

3. in der Abrechnungseinheit „Ortsteil Schnellbach“

Die Anliegerparzellen in der Straße „An den drei Morgen“, Flur 4, Parzellen-Nrn.: 14/5 und 14/8, sowie in Flur 2, die Parzellen-Nrn.: 69/6, 69/7, ab dem Veranlagungsjahr 2020.

4. in der Abrechnungseinheit „Ortsteil Sevenich“

Die Anliegergrundstücke der Straße „Am Südhang“, Flur 4, Parzellen-Nrn.: 109/3 tlw., 113/2, 113/6, 113/4, 113/7, 113/5, 88/7, 88/6 und 72/10 tlw., ab dem Veranlagungsjahr 2018.

§ 14

Öffentliche Last

Der wiederkehrende Straßenausbaubeitrag liegt als öffentliche Last auf dem Grundstück.

§ 15

In-Kraft-Treten

(1) Diese Satzung tritt zum 01.01.2016 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen der Ortsgemeinde Beltheim vom 21.03.2007 sowie die hierzu ergangene Änderungssatzung vom 25.08.2008 außer Kraft.

II.

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund der GemO zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verlet-

zung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Beltheim, den 18.12.2015
Ortsgemeinde Beltheim
HAMMES, Ortsbürgermeister

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 23.11.2015

Am 23.11.2015 war der Gemeinderat zu einer öffentlichen Sitzung im Gemeindehaus in Frankweiler zusammengekommen.

Nach einem Gruppenfoto für den neuen Internetauftritt der Gemeinde Beltheim wurde dem Förderverein der Grundschule Beltheim ein Zuschuss für dessen Projekte gewährt. Weiterhin wurde die Einrichtung einer Tempo-30-Zone im Ortsteil Beltheim im Bereich des Kindergartens, der Grundschule, des Seniorenheims und des Neubaugebietes beschlossen.

Darüber hinaus erfolgte die Auftragsvergabe zum Einmessen der drei neuen Baugrundstücke in Frankweiler. Damit können diese von interessierten Bauherren nun erworben werden.

Im Anschluss beschloss der Gemeinderat, eine Spende der RWE im Rahmen der Aktion „Aktiv vor Ort“ anzunehmen. In diesem Zusammenhang war im Ortsteil Schnellbach ein Pavillon mit einem Tisch und einer Bank von freiwilligen Helfern in Eigenleistung errichtet worden.

Die Gemeinde Beltheim möchte sich daher herzlich bei den freiwilligen Helfern bedanken.

Unter Mitteilungen und Anfragen informierte der Bürgermeister u.a. über Ortstermine mit den Landtagsabgeordneten Joachim Mertes und Hans-Josef Bracht in Sevenich bzgl. des geplanten Ausbaus der Ortsdurchfahrt sowie in Beltheim bzgl. einer Fußgängerquerung der Hauptstraße im Bereich der Kirche.

In diesem Zusammenhang wünscht der Ortsbeirat Beltheim die Anlage eines Zebrastreifens.

Unterschriftenaktion für einen Zebrastreifen in der Hauptstraße in Beltheim

In den letzten Jahren ist objektiv eine Zunahme des Verkehrsaufkommens in der Hauptstraße (L 205) in Beltheim festzustellen. Der Ort Beltheim verfügt über 5 Einmündungen von Land- und Kreisstraßen, namentlich aus den Richtungen Gödenroth, Roth, Mannebach, Burgen und Frankweiler. Im zunehmenden Maße wird dabei die Hauptstraße als Nadelöhr des Verkehrs in Richtung Mosel und in Richtung B 327, Koblenz, Simmern und BAB 61 frequentiert. Für Kinder, Senioren und Menschen mit Behinderung wird es zunehmend schwerer, die Straße insbesondere im Bereich der Bushaltestelle, Raiffeisenbank und der Kirche gefahrlos zu überqueren. Erschwerend kommt hinzu, dass der Kindergarten wegen der Umbaumaßnahmen ab Februar 2016 für ein Jahr in das Jugendheim ausgelagert werden muss.

Aus diesem Grund führt die Gemeinde Beltheim eine Unterschriftenaktion mit dem Ziel durch, dass an der kritischen Stelle durch den LBM ein Zebrastreifen oder eine Fußgängerdruckkante angelegt wird.

Die Unterschriftenlisten liegen aus in der Pfarrkirche Beltheim, bei der Bäckerei Wengel, im Gasthaus „Bei Leo“ sowie im Kindergarten. Außerdem werden auch Helfer von Haustür zu Haustür unterwegs sein.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde, das Vorhaben mit Ihrer Unterschrift zu unterstützen.

Neuer Internetauftritt Ortsgemeinde Beltheim geht online
Unsere Homepage www.beltheim.de geht nun in der 1. KW unter einem neuen und frischen Layout online.

Nach und nach werden wir sie noch vervollständigen, verbessern und weiterentwickeln. Auch an der Struktur werden wir noch die eine oder andere Veränderung vornehmen. Außerdem sollen einige Bereiche zukünftig auch in anderen Sprachen aufgerufen werden können. Für sachdienliche Ideen und Hinweise sind wir natürlich sehr dankbar.

Eine Internetseite lebt jedoch vor allem von ihrem Inhalt. Daher bitten wir alle, die darauf vertreten sind, uns über aktuelle Entwicklungen auf dem Laufenden zu halten. Teilt uns bitte auch Termine und Veranstaltungen mit, welche für die Bürgerinnen und Bürger, aber auch für Gäste der Gemeinde von Interesse sein könnten.

Anmeldung und Unterlagen zum Eintrag in die Homepage, sofern noch nicht geschehen, bitte an folgende E-Mailadresse senden:

redaktion@beltheim.de.

HAMMES, Ortsbürgermeister

– Ortsteil Beltheim –

Entsorgung der Weihnachtsbäume

Die Jugendfeuerwehr möchte am Samstag, dem 16.01.2016, ab 9 Uhr, die Weihnachtsbäume (ohne Baumschmuck) im Ortsteil Beltheim wie in jedem Jahr einsammeln und auf dem Grünschnittplatz entsorgen. Bitte hierzu die Bäume rechtzeitig an den Straßenrand ablegen. Über eine kleine Aufmerksamkeit würden sich die Kinder der Jugendfeuerwehr freuen. Die Angehörigen der Jugendfeuerwehr wünschen allen ein frohes neues Jahr.

Feuerwehrrübung

Die nächste Feuerwehrrübung der Freiwilligen Feuerwehr Beltheim findet am Montag, dem 11.01.2016, statt. Treffpunkt ist um 19:30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.

– Ortsteil Frankweiler –

Entsorgung der Weihnachtsbäume

Wie in jedem Jahr werden von der Freiwilligen Feuerwehr Frankweiler die Weihnachtsbäume eingesammelt. Bitte die ungeschmückten Weihnachtsbäume am **Samstag, dem 16. Januar 2016**, am Straßenrand ablegen.

GÖRGEN, Ortsvorsteher

Kanalisationsmaßnahmen im Neubaugebiet „Bienengarten“ Erweiterung 2. Bauabschnitt im Ortsteil Frankweiler, Fertigstellung

Die Kanalleitungen im Erweiterungsbereich 2. Bauabschnitt sind zwischenzeitlich im Trennsystem fertiggestellt. Trennsystem heißt, Trennung von Schmutzwasser und sonstigem Wasser (beispielsweise Niederschlagswasser). Die weitergehende Behandlung des Schmutzwassers erfolgt in der Kläranlage Deimerbachtal. Das sonstige Wasser wird über den Niederschlagswasserkanal in den Frankweilerer Bach eingeleitet. Die Entwässerungsanlagen sind fertiggestellt.

Die weitergehenden Grundstücksentwässerungsanlagen - auch im Trennsystem - sind von den Grundstückseigentümern herzustellen. Dies gilt insbesondere auch für den Kontrollschacht im Grundstücksbereich. Aus ökologischen Gründen sollte (unverschmutztes) Niederschlagswasser vorrangig auf dem Grundstück selbst breitflächig versickert oder als Brauchwasser verwertet werden und nur da, wo dies nicht möglich ist, in die Abwassersammelleitung eingeleitet werden.

Gegen den Rückstau des Abwassers aus der öffentlichen Abwasseranlage in die angeschlossenen Grundstücke hat sich jeder Grundstückseigentümer nach den anerkannten Regeln der Technik selbst zu schützen.

Die Einleitung von Schmutzwasser (beispielsweise Putzwasser aus dem Haushalt über Straßeneinläufe oder die Reinigung von Fahrzeugen oder Baumaschinen am Straßenrand) in die Straßenrinne ist verboten. Wir bitten um Beachtung.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Abwasserwerks stehen für eine Beratung oder Hilfestellung zur Verfügung.

„Abwasserwerk“

Verbandsgemeinde Kastellaun

– Ortsteil Schnellbach –

Herzlichen Dank

Auf diesem Weg möchte ich mich ganz herzlich bei allen bedanken, die im vergangenen Jahr durch ihre engagierte ehrenamtliche Arbeit zum Wohle unseres Heimatortes beigetragen haben. Ich hoffe, wir können unsere Aktivitäten in diesem Jahr gemeinsam fortsetzen.

Ich wünsche allen, auch im Namen des Ortsbeirates, viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

PERA, Ortsvorsteherin

– Ortsteil Sevenich –

Abfallentsorgung Papier - Wegfall der blauen Säcke

Die Rhein-Hunsrück Entsorgung hat mich darüber informiert, dass es ab 2016 eine wesentliche Änderung bei der Verteilung von blauen Säcken gibt. Es wurde beschlossen, die Altpapierfassung aus ökologischen und wirtschaftlichen Gründen das bisherige Parallelsystem von blauen Säcken und Papiertonnen weitestgehend auf ein reines Tonnensystem umzustellen. Ab 2016 wird es nur noch für rd. 10 % der Haushalte notwendig sein, blaue Säcke vorzuhalten. Nur diese Haushalte erhielten bis zum Jahresende 2015 von der Rhein-Hunsrück Entsorgung Coupons, die an bestimmten Ausgabestellen (Kreisverwaltung und Verbandsgemeinde) zum Bezug von blauen Säcken berechtigen. Mehrmengen von Papier und Pappe können weiterhin als Bündel und im Karton dazugestellt werden. Ab 2016 können also ausschließlich gelbe Säcke bei mir abgeholt werden. Ich bitte dies zu beachten.

KIRSCHHÖFER, Ortsvorsteherin

ORTSGEMEINDE BRAUNSHORN

Sitzung des Wahlausschusses der Ortsgemeinde Braunshorn

Der Wahlausschuss der Ortsgemeinde Braunshorn tagt am **Montag, dem 18. Januar 2016**, um 20 Uhr, im Gemeindehaus Braunshorn in öffentlicher Sitzung.

Auf der **Tagesordnung** stehen folgende Beratungspunkte:

1. Feststellung des Wahlergebnisses für die Wahl des Ortsvorstehers des Ortsteiles Braunshorn
2. Mitteilungen und Anfragen

– Ortsteil Braunshorn –

Bekanntmachung

zur Wahl des Ortsvorstehers des Ortsteiles Braunshorn

I.

Am Sonntag, dem 17. Januar 2016, findet die Urwahl des Ortsvorstehers des Ortsteiles Braunshorn / Ortsgemeinde Braunshorn, statt.

Die Wahl dauert von 8 Uhr bis 18 Uhr.

II.

Wahlberechtigt ist, wer im Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein erhalten hat.

In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten bis zum 27. Dezember 2015 zugestellt wurde, sind Stimmbezirk und Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

Der Wahlraum für den Stimmbezirk Braunshorn befindet sich im Gemeindehaus Braunshorn.

Wer nicht brieflich wählt, kann nur in diesem Wahlraum wählen. Zur Wahl soll die Wahlbenachrichtigung mitgebracht und der Personalausweis, bei Besitz der Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union ein gültiger Pass oder Passersatz, bereitgehalten werden.

III.

Wahlberechtigte, die nicht in ihrem Wahlraum wählen wollen, können noch bis Freitag, den 15. Januar 2016, 18 Uhr, bei der Verbandsgemeindeverwaltung Kastellaun - Wahlamt - Zimmer 12 im 1. Obergeschoss, Kirchstraße 1, 56288 Kastellaun, einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragen. Im Falle einer nachweislichen plötzlichen Erkrankung, bei der ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich ist, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 17.01.2016, 15 Uhr, gestellt werden. Diese Antragsfrist gilt auch für Wahlberechtigte, die ohne ihr Verschulden weder im Wählerverzeichnis nachgetragen worden sind, noch einen Wahlschein von Amts wegen erhalten haben.

Die Wählerinnen und Wähler, die ihre Briefwahlunterlagen bei der Verbandsgemeindeverwaltung selbst in Empfang nehmen, können an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben. Versenden sie die Wahlbriefe durch die Post, müssen sie diese so rechtzeitig an die angegebenen Stellen absenden, dass sie dort spätestens am Wahltag eingehen. Werden die Wahlbriefe zu den angegebenen Stellen überbracht, so müssen sie dort spätestens bis zum Ende der Wahlzeit eingehen. Die Wahlzeit endet um 18 Uhr.

IV.

Für die Wahl des Ortsvorstehers von Braunshorn ist nur eine gültige Bewerbung eingereicht worden. Die Wählerinnen und Wähler erhalten einen Stimmzettel mit der Angabe des Familiennamens, der Vornamen, des Berufes oder Standes und der Anschrift des Bewerbers. Sie geben ihre Stimme in der Weise ab, dass sie durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, ob sie mit „Ja“ oder mit „Nein“ abstimmen.

V.

Die Wahlhandlung sowie die Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse sind öffentlich.

Braunshorn / Ebschied, den 17. Dezember 2015

BECKER, Ortsbürgermeister

ORTSGEMEINDE BUCH

Einladung der Grundstückseigentümer zur Informationsversammlung

Die Ortsgemeinde Buch hat im Jahr 2014 für die Gemarkungen Buch und Mörz beim Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinhessen-Nahe-Hunsrück eine vorbereitende Untersuchung mit dem Ziel der Einleitung eines Flurbereinigerungsverfahrens beantragt, um Maßnahmen der Landentwicklung, insbesondere Maßnahmen zur Agrarstrukturverbesserung, des Naturschutzes, der naturnahen Entwicklung der Gewässer oder Gestaltung des Landschaftsbildes

zu ermöglichen. Hierzu wird vom DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück eine Projektbezogene Untersuchung erstellt, in der Aussagen über die Notwendigkeit einer Bodenordnung, die zweckmäßige Abgrenzung des Verfahrensgebietes und die voraussichtlichen Kosten getroffen werden. Die Grundstückseigentümer der Gemeinde Buch, Gemarkungen Buch und Mörz, werden hiermit zu einer **Informationsversammlung** eingeladen, die am **Montag, dem 18.01.2016, um 19 Uhr, im Gemeindehaus in Buch** stattfindet.

In dieser Versammlung wird das DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück die Ergebnisse der Projektbezogenen Untersuchung vorstellen und die Grundstückseigentümer über die Zielsetzungen eines möglichen Flurbereinigungsverfahrens und die Fördermöglichkeiten informieren. Die Versammlung dient auch als Grundlage für die Entscheidung über die Einleitung eines Flurbereinigungsverfahrens.

Sternsinger 2016

Die Pfarrgemeinde Buch-Mörz führt am 09.01.2016 ihre Sternsingeraktion in den beiden Ortsteilen durch.

Hierzu sind alle Kinder aus Buch und Mörz ab dem sechsten Lebensjahr eingeladen. Mit dem Erlös der Sternsingeraktion werden die Patenkinder der Messdiener unterstützt.

Nähere Angaben entnehmen Sie bitte der Beilage zu diesem Amtsblatt. Ich bitte Sie diese Aktion der Pfarrgemeinde kräftig zu unterstützen.

Einladung zur Krippenwanderung

Die Bucher/Mörzer Krippenfreunde laden sehr herzlich zu einer Krippenwanderung am Sonntag, den 10. Januar 2016, um 14 Uhr, ein.

Treffpunkt Dorfkapelle:	1. Krippe
Glockenhof Buch:	2. Krippe
Mörzer Kirche:	3. Krippe und kurze Verschnaufpause (Kaffee)

Kapelle auf der Knipp:	4. Krippe
Bucher Kirche:	5. Krippe

Wir freuen uns über rege Beteiligung, öfter mal was Neues. Alle Krippen können auch angefahren werden.

Vogt, Ortsbürgermeister

ORTSGEMEINDE DOMMERSHAUSEN

Bürgerhalle Dommershausen

Die Bürgerhalle Dommershausen ist von Freitag, 15. Januar 2016, bis einschließlich Montag, 18. Januar 2016, und von Freitag, 22. Januar 2016, bis einschließlich Montag, 8. Februar 2016, für den gesamten Sportbetrieb aufgrund von Veranstaltungen geschlossen.

EMMERICH, Ortsbürgermeister

– Ortsteil Dommershausen –

Fundsache

Es wurde ein blaues Brillenetui mit der Aufschrift „JILL“ abgegeben. Das Gestell der Brille ist orange mit schwarzen Bügelenden. Die Brille kann beim Ortsbürgermeister abgeholt werden.

Ortsbeiratssitzung

Am **Freitag, dem 8. Januar 2016**, 19 Uhr, findet im Gemeindehaus Sabershausen eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Sabershausen statt.

TERNES, Ortsvorsteher

ORTSGEMEINDE GÖDENROTH

Bücherei

Die Bücherei ist wie immer samstags von 18 bis 19 Uhr geöffnet.

Einwohnerversammlung

Am 16.01.2016, um 18 Uhr, findet im Gemeindehaus die alljährliche Einwohnerversammlung statt. Wie jedes Jahr werden wir auf das vergangene sowie auf das kommende Jahr blicken. Im Anschluss ist ein gemütliches Zusammensein mit einem kleinen Imbiss geplant.

Am selben Tag, um 14 Uhr, ist ein Waldbegang für alle Interessierten geplant. Treffpunkt ist am Gemeindehaus. Von dort aus werden wir mit unserem Förster, Herrn Riegel, ca. 2 Stunden den Gemeindewald besichtigen. Herr Riegel steht in dieser Zeit natürlich auch für Anliegen von privaten Waldbesitzern zur Verfügung.

EMMEL, Ortsbürgermeister

ORTSGEMEINDE HASSELBACH

Entsorgung der Weihnachtsbäume

Wie in den letzten Jahren wird die Gemeinde Hasselbach auch in diesem Jahr die Weihnachtsbäume entsorgen. Bitte am 09.01.2016 bis 9 Uhr an der Straße bereit stellen.

GAUKLER, Ortsbürgermeister

ORTSGEMEINDE HOLLNICH

Kanalisationsmaßnahmen in der Ortsdurchfahrt Hollnich-Gammelshausen/K37 und Anschlüsse, Fertigstellung

Die Kanalleitungen in der Ortsdurchfahrt Hollnich-Gammelshausen/K37 sind zwischenzeitlich im Trennsystem fertiggestellt. Trennsystem heißt, Trennung von Schmutzwasser und sonstigem Wasser (beispielsweise Niederschlagswasser). Die weitergehende Behandlung des Schmutzwassers erfolgt in der Kläranlage Deimerbachtal. Das sonstige Wasser wird über den Niederschlagswasserkanal und den Wegeseitengraben in ein Gewässer III. Ordnung eingeleitet. Die Entwässerungsanlagen sind fertiggestellt. Die weitergehenden Grundstücksentwässerungsanlagen - auch im Trennsystem - sind von den Grundstückseigentümern herzustellen. Dies gilt insbesondere auch für den Kontrollschacht im Grundstücksbereich. Aus ökologischen Gründen sollte (unverschmutztes) Niederschlagswasser vorrangig auf dem Grundstück selbst breitflächig versickert oder als Brauchwasser verwertet werden und nur da, wo dies nicht möglich ist, in die Abwassersammelleitung eingeleitet werden. Gegen den Rückstau des Abwassers, aus der öffentlichen Abwasseranlage in die angeschlossenen Grundstücke, hat sich jeder Grundstückseigentümer, nach den anerkannten Regeln der Technik, selbst zu schützen.

Die Einleitung von Schmutzwasser (beispielsweise Putzwasser aus dem Haushalt über Straßeneinläufe oder die Reinigung von Fahrzeugen oder Baumaschinen am Straßenrand) in die Straßenrinne ist verboten. Wir bitten um Beachtung.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Abwasserwerkes stehen für eine Beratung oder Hilfestellung zur Verfügung. Eine Kontrolle, ob von den Grundstückseigentümern die Umbindungen vorgenommen wurden, wird erfolgen.

„Abwasserwerk“

Verbandsgemeinde Kastellaun

ORTSGEMEINDE KORWEILER

Ortsgemeinderatssitzung

Am **Dienstag, dem 12. Januar 2016**, um 20 Uhr, findet im Gemeindehaus in Korweiler eine öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Korweiler statt.

Tagesordnung:

1. Beratung und Beschlussfassung über den Hauungs- und Kulturplan für das Forstwirtschaftsjahr 2016
 2. Sachstand - Straßenausbau - „Saugarten“
 3. Mitteilungen und Anfragen
- Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

WAGNER, Ortsbürgermeister

ORTSGEMEINDE LAHR

Vorankündigung Windradfest in Lahr

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

demnächst werden die Großkomponenten für die WEA Lahr über die fertiggestellte Ortsumgehung Zilshausen angeliefert werden. Die Windmühle wird voraussichtlich im Februar ans Netz gehen. Anlässlich der Inbetriebnahme möchte ich schon jetzt auf unser „Windradfest“ am Sonntag, 19. Juni 2016, hinweisen.

Alle Bürgerinnen und Bürger, Kritiker und Befürworter, alt und jung, sind zum gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank herzlich eingeladen. Gemeinsam wollen wir an diesem Tag ein Dorffest feiern.

Die Fa. ABO-Wind, die bereits mehrfach im Vorfeld bei Infoveranstaltungen und Ratsitzungen das Projekt vorgestellt hat, steht im Rahmen eines „Tages der offenen Tür“ ein weiteres Mal für technische aber auch kritische Fragen bereit.

Auch die SOLIX Energie aus Bürgerhand eG, der neue Betreiber der Anlage, wird sich ebenfalls nochmals vorstellen.

Das genaue Programm wird noch mit allen Beteiligten geplant und frühzeitig bekanntgegeben.

FÄRBER, Ortsbürgermeister

ORTSGEMEINDE MASTERSHAUSEN

Brennholzversteigerung

Die diesjährige Brennholzversteigerung wird im Februar stattfinden. Der genaue Termin wird in Kürze an dieser Stelle bekannt gegeben.

Der Taxpreis für das Laubholz beträgt 27,- Euro/Raummeter = 42,- Euro/Festmeter.

Jedem Haushalt mit Holzfeuerungsmöglichkeit wird ein Kleinpolder (5 Raummeter) im Losverfahren zum Taxpreis zugeteilt. Die restlichen Polter und einige Abraumlose werden anschließend meistbietend versteigert. Es werden insgesamt ca. 600 Festmeter Laubholz angeboten. An welchen Waldorten die Polter liegen, wird ebenfalls noch bekannt gegeben.

Zugelassen zur Versteigerung sind nur Bürger der Gemeinde Mastershausen, die ihre Polter und Abraumlose aus dem Vorjahr aufgearbeitet und abgefahren haben. Ein Motorsägenschein für die Aufarbeitung ist Pflicht. Wir bitten die anhängende Bedarfsmeldung vollständig auszufüllen, auszuschneiden und bis zum 15. Januar 2016 beim Bürgermeister in den Briefkasten zu werfen.

Achtung, geänderter Ablauf am Tag der Verlosung/Versteigerung.

Es gibt keine Bar- oder Kartenzahlung. Die Bezahlung erfolgt, wie im Vorjahr, per Überweisung. Das Forstamt wird


nach der Verlosung/Versteigerung die Rechnungsstellung veranlassen. Die zugeloste Polternummer wird auf der Rechnung vermerkt. D.h., diejenigen, die nur einen 5 RM Polter per Anforderung haben möchten, müssen am Verlosungs- und Versteigerungstermin nicht anwesend sein. Für diejenigen, die mehr als 5 RM Bedarf haben, erfolgt im Anschluss an die Verlosung die Versteigerung der restlichen Polter nach dem üblichen Verfahren.

Dazu ist natürlich eine persönliche Anwesenheit erforderlich. Wer am Versteigerungstermin allerdings verhindert ist, kann einer anderen Person eine Vollmacht ausstellen. Pro Person sind max. zwei Vollmachten zulässig.

SCHNEIDERS
Ortsbürgermeister

STAUCH
Revierleiter

—bitte ausschneiden—


 **Holzanfordering für 2016**

Vor- und Familienname:

Straße, Hausnummer:

Ich versichere mit meiner Unterschrift, dass ich das Holz in meinem eigenen (angemeldeten) Haushalt selbst verbrenne.

Unterschrift:



ORTSGEMEINDE MICHELBAACH

Entsorgung der Weihnachtsbäume

Wie in jedem Jahr bietet die Gemeinde Michelbach für die Entsorgung der Weihnachtsbäume folgenden Service an: Jeder Haushalt der Gemeinde Michelbach hat die Möglichkeit seinen Weihnachtsbaum bis zum 16. Januar 2016 frei von jeglicher Dekoration am Sportplatz, in der Nähe der Glascontainer, abzulegen.

Diese werden dann ab dem 18. Januar 2016, je nach Witterung, zum Strauchschnittplatz nach Hasselbach transportiert.

Die Sternsinger kommen

Am Samstag, dem 9. Januar 2016, sind die Sternsinger wieder in Michelbach unterwegs. Sie bringen den Segen der „Drei Könige“ an jedes Haus.

In diesem Jahr sammeln sie unter dem Motto „Respekt für dich, für mich, für andere“ und weltweit in Bolivien.

Gemeindetag

Unser diesjähriger Gemeindetag findet am **22. Januar 2016** statt.

Die Gemeindevertretung Michelbach wünscht nochmals allen Bürgerinnen und Bürgern ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016.

HÄRTER, Ortsbürgermeister

Feuerwehrrübung

Die nächste Feuerwehrrübung der Freiwilligen Feuerwehr Michelbach beginnt am Sonntag, dem 10.01.2016, um 10 Uhr, am Feuerwehrgerätehaus.

ORTSGEMEINDE MÖRSDORF

Gemeinsamer Mittagstisch

Der nächste gemeinsame Mittagstisch in Mörsdorf findet am 13. Januar 2016, um 12 Uhr, im Gasthaus Wendling statt. Anmeldungen unter Tel. 1659.

ORTSGEMEINDE ROTH

Ortsgemeinderatssitzung

Am **Montag, dem 11. Januar 2016**, um 20 Uhr, findet im Gemeindehaus in Roth eine öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Roth statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift vom 12.10.2015
3. Genehmigung der Niederschrift vom 30.11.2015
4. 1. Änderung des Bebauungsplanes „Im Hahnfeld“
- 4.1 Aufstellungsbeschluss und Beschlussfassung über die Planungskonzeption
- 4.2 Beschlussfassung über die Beteiligung der benachbarten Gemeinden (§ 2 Abs. 2 BauGB), der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB, sowie die Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB
5. Absprachen Gemeindetag 2016
6. Verschiedenes/Anfragen

Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

WALBER, Ortsbürgermeister

Entsorgung der Weihnachtsbäume

Am Samstag, 09.01.2016, sammelt unsere Freiwillige Feuerwehr die Weihnachtsbäume ein. Bitte legt die Bäume ohne Lametta oder anderen Weihnachtsschmuck bis 13 Uhr gut sichtbar am Straßenrand ab.

WALBER, Ortsbürgermeister

Anmeldung Überprüfung der Heizungsanlagen

Ihr Schornsteinfeger kommt!

Die Überprüfungen an den Heizungsanlagen nach der neuen Bundesimmissionsschutzverordnung werden ab Ende Januar/Anfang Februar in Roth durchgeführt.

Um kostenpflichtige Nachmessungen zu vermeiden ist es ratsam, die Heizungsanlagen vorher warten zu lassen.

Bei Nachfragen erreichen Sie mich unter: Stefan Rosenbach, Schornsteinfegermeister, Am Stadtgarten 9, 55469 Simmern, Tel. (06761) 7830, Mobil 0170-4177830, Fax (06761) 9672611.

ORTSGEMEINDE UHLER

Gemeindetag 2016

Der diesjährige Gemeindetag findet am Samstag, dem 09.01.2016, statt.

Zunächst wollen wir das neue Jahr mit einem Glas Sekt begrüßen; ab 10 Uhr Beginn der Bürgerversammlung

Die neue Verfahrensleiterin des Flurbereinigungsverfahrens „Kastellaun-Roth-Uhler“, Frau Lux, wird den Verlauf des Verfahrens (Wegeplan, Planwunschtermin, Planzuteilung etc.) erläutern.

Anschließend besteht die Möglichkeit zur Fragestellung an die Referentin.

Zur Bürgerversammlung wird Verbands- und Stadtbürgermeister Herr Keimer anwesend sein.

Ab 20 Uhr beginnt der gemütliche Teil unter Mitwirkung von Gesangsverein und Musikverein.

Ich lade alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zu dieser Veranstaltung recht herzlich ein.

LAUX, Ortsbürgermeister

Brennholzversteigerung

Am Montag, dem 11.01.2016, findet um 19 Uhr im Gemeindehaus die Brennholzversteigerung statt. Das Holz ist 4 m lang und in Poltern zu ca. 5 Raummetern bzw. ca. 10 Raummetern an den Waldweg gerückt. Es wird nur Laubholz angeboten. Sämtliches Holz sitzt im Waldbestand am Sportplatz. Der Taxpreis beträgt 29,- Euro/Raummeter = 44,- Euro/Festmeter.

Jeder Haushalt kann vorerst nur 10 Raummeter ersteigern. Insgesamt werden 37 Polter mit 225 Raummetern = 146 Festmeter versteigert.

Zugelassen zu der Versteigerung sind nur Bürger der Gemeinde Uhler.

Der Zuschlag erfolgt auf das Höchstgebot. Ein Motorsägenschein für die Aufarbeitung ist Pflicht. Wer am Versteigerungstermin verhindert ist, kann einer anderen Person eine Vollmacht ausstellen.

Pro Person ist nur eine Vollmacht zulässig. Die Bezahlung erfolgt bargeldlos mit EC-Karte. Sie brauchen dafür Ihre EC-Karte und Ihre Geheimzahl.

LAUX
Ortsbürgermeister

STAUCH
Revierleiter

Ortsgemeinderatssitzung

Am **Mittwoch, dem 13. Januar 2016**, um 20 Uhr, findet im Gemeindehaus in Uhler, kleiner Saal, eine öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Uhler statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 05.12.2015
- öffentlicher Teil -
3. Vorplanung Doppelhaushalt 2016/2017
4. Änderung der Hauptsatzung
5. Winterdienst für Privathaushalte
6. Besetzung einer Arbeitsgruppe „Umbau Gemeindehaus“
7. Annahme von Spenden
8. Verschiedenes

Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

LAUX, Ortsbürgermeister

Der Arbeitskreis „Alt werden in Uhler“ informiert:

Geselliger Nachmittag

Das nächste Treffen findet am Donnerstag, dem 14.01.2016, statt.

ORTSGEMEINDE ZILSHAUSEN

Einladung zum Spielenachmittag

Der nächste Spielenachmittag findet am Mittwoch, dem 13. Januar 2016, ab 14:30 Uhr im Bürgerhaus statt. Wer Lust und Laune hat, kommt einfach vorbei und spielt mit.

Jung und Alt sind herzlich willkommen, es gibt keine Altersbegrenzung.

Für Kaffee und Kuchen ist ebenfalls gesorgt. Wir freuen uns auf viele Besucher.

Nachrichten von Behörden und Institutionen

Abwasserzweckverband Simmern/Hunsrück Verbandsgemeinde Simmern/Hunsrück

Öffentliche Bekanntmachung

Am Freitag, dem 15.01.2016, tagt der Abwasserzweckverband Simmern/Hunsrück um 9 Uhr.

Sitzungsort: Großer Sitzungssaal, Brühlstraße 2, Rathaus, 55469 Simmern.

Tagesordnung:

I. Nichtöffentliche Sitzung

1. Vertragsangelegenheit
2. Auftragsvergabe
3. Mitteilungen und Anfragen

Abwasserzweckverband Simmern/Hunsrück
Verbandsvorsteher
BOOS, Bürgermeister

Forstamt Kastellaun Landesforsten Rheinland-Pfalz Neubegrenzung der Forstämter Cochem und Kastellaun Wechsel des Forstrevieres Mörsdorf

Zum 01.01.2016 werden nach § 32, Abs. 1 LWaldG die Forstämter Cochem und Kastellaun neu abgegrenzt.

Das **Forstrevier Mörsdorf** wechselt in unveränderter Form vom Forstamt Cochem zum **Forstamt Kastellaun**.

Das Forstrevier Mörsdorf (Revierleiter R. Schuler) setzt sich zusammen aus dem Gemeindewald der Ortsgemeinden Lahr, Mörsdorf und Zilshausen, dem Privatwald auf diesen drei Gemarkungen sowie dem Staatswald auf den Gemarkungen Mörsdorf und Treis.

Freie Waldorfschule Kastellaun

Beiratssitzung

Am Dienstag, dem 12.01.2016, findet um 19:30 Uhr die nächste Beiratssitzung im Schulgebäude der Freien Waldorfschule Kastellaun, An der Molkerei 15 in Kastellaun statt. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen.

Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück-Kreis

43 Personen aus 22 Nationen werden deutsche Staatsbürger

In Rheinland-Pfalz leben rund 330.000 ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger - ca. 6.000 im Rhein-Hunsrück-Kreis. 43 Personen aus den Herkunftsländern Äthiopien, Brasilien, Italien, Kamerun, Kirgisien, Korea (Republik), Litauen, Marokko, Montenegro, Niederlande, Nigeria, Philippinen, Polen, Portugal, Rumänien, Russische Föderation, Syrien, Thailand, Tschechien, Türkei, Ukraine und Vietnam überreichte Landrat Dr. Bröhr nun die Einbürgerungsurkunde.

Für die Einbürgerung müssen einige Voraussetzungen erfüllt sein. Dazu gehören in der Regel ein rechtmäßiger Aufenthalt im Bundesgebiet von mindestens acht Jahren, sowie das Bekenntnis zur freiheitlich demokratischen Grundordnung der Bundesrepublik. Ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache und staatsbürgerliche Kenntnisse müssen nachgewiesen werden. Bereits seit dem Jahr 2000 erwirbt ein in Deutschland geborenes Kind ausländischer Eltern automatisch die deutsche Staatsangehörigkeit, wenn sich ein Elternteil bei der Geburt mindestens acht Jahre rechtmäßig in Deutschland aufhält und eine Niederlassungsbescheinigung besitzt.

Grundsätzlich muss die bisherige Staatsbürgerschaft aufgegeben werden. Personen aus Mitgliedstaaten der EU dürfen

jedoch seit August 2007 ihre bisherige Staatsangehörigkeit beibehalten.

Informationen zum Einbürgerungsrecht erhalten Sie bei Andreas Dupont, Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück-Kreis, Tel. (06761) 82-321.

Treffen Angehöriger psychisch kranker Menschen

Das nächste Treffen der Angehörigen psychisch kranker Menschen findet am Donnerstag, 7. Januar 2016, 19 Uhr, im **Gesundheitsamt der Kreisverwaltung des Rhein-Hunsrück-Kreises in Simmern**, Hüllstraße 13, statt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Harald Wellem, Tel. (06761) 82-723, und Ute Sommer, Tel. (06761) 82-721.

Impfung im Gesundheitsamt der Kreisverwaltung in Simmern

Im Rahmen der Gesundheitsvorsorge bietet das Gesundheitsamt der Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück-Kreis in Simmern in regelmäßigen Abständen kostenfrei Impfungen gegen Tetanus (Wundstarrkrampf), Diphtherie, Keuchhusten und Poliomyelitis (Kinderlähmung) an. Der Impfschutz gegen Tetanus und Diphtherie soll nach erfolgter Grundimmunisierung alle zehn Jahre durch eine Impfung aufgefrischt werden. Gegen Poliomyelitis ist man im Erwachsenenalter nach erfolgter Grundimmunisierung dauerhaft geschützt. Nur bei Reisen in Länder mit Poliomyelitis-Risiko wird noch eine Auffrischimpfung als Reiseimpfung empfohlen.

Der nächste Impftermin im Gesundheitsamt Simmern, Hüllstraße 13, ist am Mittwoch, 13. Januar 2016, von 14:00 bis 17:00 Uhr.

Wichtig: Bitte bringen Sie Ihren Impfausweis mit! Weitere Infos zu den Impfungen erhalten Sie unter der Tel.-Nr. (06761) 82-701.

Sprechstunde des Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung

Der Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung im Rhein-Hunsrück-Kreis, Klaus Gewehr, bietet jeden Monat eine Sprechstunde in der Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück-Kreis in Simmern an. Herr Gewehr steht den Menschen mit Behinderung sowie deren Angehörigen und Interessenvertretern im Rhein-Hunsrück-Kreis als Ansprechpartner für besondere Anliegen und Probleme zur Verfügung. In regelmäßigen Kontakten zu den regionalen Einrichtungen und Diensten sowie zur Kreisverwaltung setzt er sich für die Belange von Menschen mit Behinderung und die Verbesserung von Teilhabe, Gleichstellung und Selbstbestimmung ein. Die nächste Sprechstunde von Herrn Gewehr findet am Donnerstag, 14. Januar 2016, in der Kreisverwaltung in Simmern von 14:00 bis 16:00 Uhr statt. Anmeldung - aus organisatorischen Gründen unbedingt erforderlich - bei Heike Berg, Tel. (06761) 82-114, oder E-Mail: heike.berg@rhein-hunsruock.de.

Begegnungsforum Asyl -

Ihre Meinungen und Ideen sind gefragt

Die Flüchtlingssituation stellt uns alle vor eine große Herausforderung. Dieser wollen wir uns gemeinsam stellen. Der Landrat, die kommunalen Träger und die Polizei möchten den Dialog zwischen Asylbegehrenden, den Bürgern der Region und den Behörden vertiefen.

Der Landrat, die Bürgermeister der Verbandsgemeinden Kirchberg und Simmern sowie der Stadt Simmern und der Leiter der Polizeiinspektion Simmern laden für **Dienstag, 19. Januar 2016, 19:00 Uhr**, zu einem gemeinsamen „Begegnungsforum Asyl“ in die Hunsrückhalle in Simmern ein.

Zu Beginn der Veranstaltung werden die Kooperationspartner aktuelle Informationen rund um das Thema Asyl an die Bevöl-

kerung weitergeben. Die Kreisverwaltung gibt einen Hinweis über die statistische Flüchtlingsentwicklung im Kreis, durch einen Vertreter der Verbandsgemeinde werden die aktuellen Erfahrungen und Möglichkeiten der Integration und durch die Polizei die Kriminalitätslage vorgestellt. Im Vordergrund der Veranstaltung steht jedoch der Erfahrungsaustausch zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und asylsuchenden Menschen, die den Kommunen zugewiesen wurden.

Sie, verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, sind gefragt, an einer offenen Willkommenskultur mitzuarbeiten. Dazu können Sie sich am 19. Januar 2016 aktiv zu Themen wie Arbeit, Soziales, Sicherheit und Integration in das Begegnungsforum einbringen. Durch die Beteiligung aller Betroffenen soll der Dialog und das gegenseitige Verständnis gefördert werden.

„Wir möchten nicht nur informieren, sondern Ideen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger im persönlichen Gespräch aufgreifen.“

Als Teil der Gesamtgesellschaft sind wir alle gefordert, uns konstruktiv einzubringen. Nach dem informatorischen Teil besteht daher im Rahmen eines Podiumsgesprächs die Möglichkeit, an die Verantwortlichen mit Informationen, Ideen und Vorschlägen heranzutreten. Darüber hinaus wird auch eine Ideen-Box aufgestellt. In dieser können schriftliche Anregungen und Verbesserungsvorschläge hinterlassen werden, sofern sie nicht unmittelbar zur Sprache kommen.

Im Podium sind vertreten: Dr. Marlon Bröhr (Landrat), Christian Keimer (Bürgermeister VG Kastellaun), Norbert Henke (Leiter AfA-Außenstelle), Jenny Schulmerich (Kordinatorin „Café International Büchenbeuren“), die kirchlichen Vertreter Sandra Menzel und Anna Werle sowie ein Vertreter der Polizeidirektion Koblenz.

Gestalten Sie den Abend mit. Wir würden uns über zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus dem Rhein-Hunsrück-Kreis freuen.

Ferienfreizeiten 2016 gesucht!

Der Kreisjugendring und die Kreisjugendförderung des Rhein-Hunsrück-Kreises werden im Januar 2016 wieder eine kompakte Ferienfreizeitbroschüre veröffentlichen. Darin sind alle nichtgewerblichen Ferienangebote des Landkreises aufgeführt. Diese umfassende Information spiegelt die Vielfalt der bestehenden Angebote wieder und bietet Kindern, Jugendlichen und Eltern einen Gesamtüberblick. Alle Vereine und Institutionen haben die Möglichkeit, ihr Angebot in dieser Broschüre zu veröffentlichen.

Der entsprechende Vordruck zur Veröffentlichung kann bei der Kreisjugendförderung, Markus Rüdel, Tel. (06761) 82509, markus.ruedel@rheinhunsrueck.de angefordert werden.

Änderung des Wohngeldgesetzes

Zum 1. Januar 2016 gibt es Änderungen im Wohngeldgesetz. Wesentliche Neuerungen sind die Anhebung der Höchstbeiträge der zu berücksichtigenden Miete oder Belastung und der Einkommensgrenzen. So wird dem Anstieg der Wohnkosten in den letzten Jahren Rechnung getragen.

Wohngeld dient der wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens. Es wird als Zuschuss zur Miete (Mietzuschuss) oder als Zuschuss zur Belastung (Lastenzuschuss) für den eigenen selbst genutzten Wohnraum geleistet. Wohngeld wird nur auf Antrag gewährt.

Die Antragsvordrucke sind bei den örtlich zuständigen Verbandsgemeinden und der Stadt Boppard oder auch direkt bei der Kreisverwaltung erhältlich und sind auch dort mit den erforderlichen Unterlagen einzureichen.

Wer bisher schon Wohngeld bekommt, erhält im Laufe des Monats Januar 2016 automatisch einen neuen Bescheid und

die Auszahlung des erhöhten Wohngeldbetrages. Ein neuer Antrag muss also nicht gestellt werden. Wer im Januar 2016 erstmals Wohngeld erhalten möchte, muss bis Ende Januar 2016 einen Antrag stellen.

Weitere Informationen und Ansprechpersonen finden Sie auf der Internet-Seite der Kreisverwaltung, www.kreis-sim.de, Suchbegriff „Wohngeld“, oder unter Soziales „Soziale Sonderleistungen“.

Seniorenzentrum Kastellaun

Tanztee

Das Seniorenzentrum veranstaltet jeden 2. Freitag im Monat, so auch am 08.01.2016, für die Heimbewohnerinnen und -bewohner in der Zeit von 15:30 bis 17 Uhr einen Tanztee.

Hierzu ist auch die übrige Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Staatskanzlei Rheinland-Pfalz

Info-Messe Ehrenamt und Flüchtlinge

Am 30. Januar 2016 findet von 10 bis 16 Uhr in der Alten Lokhalle in Mainz eine Info-Messe Ehrenamt und Flüchtlinge statt. In der Flüchtlingshilfe ehrenamtlich Aktive haben dort die Gelegenheit, sich gezielt zu informieren, auszutauschen und zu vernetzen.

An Messeständen beraten Expertinnen und Experten zu konkreten Fragestellungen. Moderierte Thementische und Themenlounges bieten die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter <https://www.wir-tun-was.de/Info-Messe-Ehrenamt-und-Fluechtlinge.717.0.html>.

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

„Geldanlage in der Niedrigzinsphase“

Vortrag der Verbraucherzentrale

Ursula Schwippert, Beraterin der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz, beantwortet Interessierten mit dem Vortrag „Geldanlage in der Niedrigzinsphase“ am Freitag, dem 15. Januar 2016, die wichtigsten Fragen.

Der Vortrag findet um 16 Uhr in der Verbraucherzentrale in Koblenz, Entenpfuhl 37, statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Im Vortrag werden die Rendite, Sicherheit und Risiken verschiedener Anlageprodukte erklärt und allgemeine Aspekte erläutert. Dazu werden auch ausgewählte Finanzprodukte vorgestellt, die für Anleger interessant sein können.

Eine Anmeldung ist erforderlich per Telefon unter (0261) 12727, Montag bis Donnerstg von 9 bis 17 Uhr sowie Freitag von 9 bis 13 Uhr oder per E-Mail an vb-ko@vz-rlp.de.

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

08.01.	Anneliese Becker, Eveshausen	72 Jahre
	Reinhold Hummes, Buch	75 Jahre
	Magdalena Leusch, Mastershausen	85 Jahre
	Artur Mies, Zilshausen	75 Jahre
	Christine Schmoll, Ebschied	71 Jahre
09.01.	Ernst Göttert, Leideneck	75 Jahre
	Eleonora Hass, Völkenroth	76 Jahre
	Wiltrud Hobbach, Kastellaun	87 Jahre
	Ruth Hoffmann, Beltheim	71 Jahre
	Manfred Kreutz, Hollnich	75 Jahre
10.01.	Nelli Baierle, Kastellaun	85 Jahre
	Elsbeth Hentschel, Heyweiler	90 Jahre
	Herbert Wagner, Dorweiler	75 Jahre

- 11.01. Mathilde Barden, Sabershausen 84 Jahre
Karl-Heinz Koch, Mörsdorf 77 Jahre
Elli Rodenbusch, Michelbach 81 Jahre
Horst Schnorr, Beltheim 72 Jahre
- 12.01. Heike Dick, Dommershausen 72 Jahre
Beco Dizdagic, Mörsdorf 75 Jahre
Eleonore Löwenbrück, Kastellaun 78 Jahre
Alfons Meier, Mastershausen 78 Jahre
Werner Nell, Ebschied 74 Jahre
Leopold Weiß, Hollnich 72 Jahre
- 13.01. Erika Rügner, Uhler 75 Jahre
- 14.01. Hans Brüßelbach, Mörsdorf 72 Jahre
Albert Juber, Braunschorn 73 Jahre
Heinz-Peter Krämer, Kastellaun 81 Jahre
Wolfgang Müller, Gödenroth 76 Jahre
Eduard Sadowski, Hundheim 78 Jahre
Herbert Schneider, Kastellaun 80 Jahre
Otto Wendling, Altekülz 81 Jahre
Hans-Jürgen Zapp, Kastellaun 74 Jahre
Christine Zimmer, Mastershausen 75 Jahre

... zur Eheschließung

- Tamara Susen Anchelina Joras und Jan-Seede Benra, Sankt Goar
- Nicole Zimmermann und Andreas Stauer, Kastellaun
- Denise Schönhofen und Marcel Hickmann, Kastellaun
- Katharina Maslov und Fabian Gerhard, Kastellaun
- Tanja Henrich und Peter Seibold, Kastellaun
- Susanne Marita Kremer und Frank Windheuser, Buch
- Iwona Ostrowska und Robert Jerzy Grzybek, Schnellbach
- Jenny Heinrich und Joshua Yannik Marlon Guido Gude, Mörsdorf

Wir kondolieren

... zu folgenden Sterbefällen

- Miloslav Stepanke, Kastellaun
- Rolf Dieter Nowak, Kastellaun
- Harald Weber, Gödenroth
- Peter Lothar Hoffn, Neuwied
- Helmut Maus, Beltheim, Ortsteil Heyweiler
- Hermann Josef Christ, Buch
- Josef Nikolaus Gräfen, Kastellaun
- Ella Heidt, Mastershausen
- Günter Keer, Beltheim
- Anna Christ geb. Stein, Buch
- Edith Czymoch geb. Schwärmer, Lahr
- Therese Zorn, Beltheim

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinden Altekülz und Neuerkirch-Biebern

Sonntag, 10.01.: 09:30 Uhr Gottesdienst in Altekülz, 10:30 Uhr Gottesdienst in Biebern.

Dienstag, 12.01.: 15 Uhr Konfirmandenunterricht in der Alten Schule Neuerkirch.

Mittwoch, 13.01.: 14:30 Uhr Frauenhilfe Altekülz im Sozialraum in Michelbach.

Ev. Kirchengemeinden Bell-Leideneck-Uhler

Freitag, 08.01.: 19 Uhr Herzliche Einladung zum Doppelkopfturnier der Bücherei Backesschmöker im Ev. Gemeindehaus Bell! Der Erlös des Abends ist für die Büchereiarbeit bestimmt.

Samstag, 09.01.: Die Gemeindebücherei „Der Backesschmöker“ ist von 17 bis 18 Uhr geöffnet.

Sonntag, 10.01.: 09:30 Uhr Gottesdienst in Bell (M. Hartung), 11:00 Uhr Gottesdienst in Leideneck (M. Hartung).

Montag, 11.01.: 19:30 Uhr Meditation im Ev. Gemeindehaus Bell (wer zum ersten Mal teilnehmen möchte, melde sich bitte vorher bei Pfarrerin Flöth-Paulus, Tel. 06762-7344).

Mittwoch, 13.01.: 18:30 Uhr Gottesdienst in Uhler; in diesem Jahr werden reihum in unseren drei Kirchen regelmäßig **Abendgottesdienste mittwochs abends** in anderer Form stattfinden. Damit versuchen wir Gemeindeglieder anzusprechen, die sonntags morgens nicht kommen können und/oder Alternativen zum klassischen Gottesdienstablauf suchen. Wir hoffen auf eine gute Annahme dieser Wochengottesdienste!

Donnerstag, 14.01.: 20 Uhr Sitzung des Presbyteriums im Ev. Gemeindehaus Bell.

Pfarrerin Flöth-Paulus ist bis einschließlich 10.01.2016 in Urlaub. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Müller-Hargittay, Tel. (06762) 5828.

Weitere Informationen auch unter: www.kirche-uhler.de.

Ev. Kirchengemeinden Gödenroth-Heyweiler und Roth

Freitag, 08.01.: 14:30 Uhr Kindergottesdienst in Heyweiler (Kirche).

Sonntag, 10.01.: 09:15 Uhr Gottesdienst mit Horst Eberhard in Hollnich (Gemeindehaus), 10:30 Uhr Gottesdienst mit Horst Eberhard in Heyweiler (Kirche).

Dienstag, 12.01.: 09:45 Uhr Krabbelgruppe in Gödenroth (Kirche).

Mittwoch, 13.01.: 14:30 Uhr Frauenhilfe „Byzans-Konstantinopel-Istanbul - eine Stadt auf zwei Kontinenten mit Monika Ilgen“ in Gödenroth (Kirche).

Donnerstag, 14.01.: 15:30 Uhr kiDs-club „Mamma mia“ in Gödenroth (Kirche).

Hinweis: Pfarrer Müller-Hargittay ist ab dem 10.01.2016 in Urlaub. Das Büro im Pfarramt ist wie gewohnt (Di.-Do. 08:30-11:00 Uhr) besetzt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Flöth-Paulus (Tel. 06762-7344).

Ev. Kirchengemeinde Kastellaun

Donnerstag, 07.01.: 15 Uhr „Offenes Singen für Alt und Jung“ im Jugendraum des Gemeindehauses (barrierefreier Zugang am unteren Eingang); alle Stimmen, ungeübt und geübt, sind herzlich willkommen!

Sonntag, 10.01.: 10 Uhr Gottesdienst (Soschinka).

Dienstag, 12.01.: 15 Uhr Konfirmandenunterricht.

Weitere Infos zur Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter www.ekg-kastellaun.de.



Kath. Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer Biebern

Sonntag, 10.01.: 10:30 Uhr Sonntagsmesse in Biebern mit den Sternsängern.

Mittwoch, 13.01.: 18 Uhr hl. Messe in Biebern.

Kath. Kirchengemeinde Hl. Dreifaltigkeit Kappel

Freitag, 08.01.: 18 Uhr hl. Messe in Kappel.

Sonntag, 10.01.: 09 Uhr Hochamt mit Aussendung der Sternsinger in Kappel.

Kath. Pfarrei St. Goar Beltheim

Sonntag, 10.01.: 10:30 Uhr Hochamt mit Aussendung der Sternsinger.

Donnerstag, 14.01.: 10 Uhr Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim.

Kath. Pfarrei St. Nikolaus Buch

Samstag, 09.01.: 19 Uhr Vorabendmesse mit Abschluss der Sternsingeraktion.

Mittwoch, 13.01.: 14 Uhr gemeinsame Wanderung der kfd Buch/Mörz, Treffen am Gemeindehaus, Anmeldung bei Agnes Wolf, Tel. 1710.

Kath. Pfarrei St. Markus Dommershausen

Freitag, 08.01.: 18:30 Uhr hl. Messe in Dorweiler.

Sonntag, 10.01.: 9 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Aussendung der Sternsinger.

Dienstag, 12.01.: Ab 09:30 Uhr Krankenkommunion.

Mittwoch, 13.01.: 18 Uhr Gebetskreis Dorweiler in der Kapelle.

Donnerstag, 14.01.: 18 Uhr Gebetskreis Dommershausen in der Pfarrkirche.

Öffnungszeiten der KÖB St. Markus Dommershausen: Jeden Dienstag von 18 bis 19 Uhr und jeden Freitag von 17 bis 19 Uhr ist die katholische öffentliche Bücherei geöffnet. Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.buecherei-dommershausen.de oder auf Facebook.

Kath. Pfarrei Kreuzauffindung Kastellaun

Freitag, 08.01.: 16 Uhr Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim.

Samstag, 09.01.: 08:30 Uhr Treffen der Sternsinger im Pfarrsaal, 9 Uhr Aussendung der Sternsinger, 17:30 Uhr Vorabendmesse als Koki-Sonntag mit Abschluss der Sternsingeraktion (mit den Sternsingern aus Altkülz und Spesenroth).

Sonntag, 10.01.: 10:30 Uhr Hochamt; die Sternsinger sind in Hasselbach und Roth unterwegs.

Dienstag, 12.01.: 9 Uhr hl. Messe.

Kath. Pfarrei St. Stephanus Laubach

Freitag, 08.01.: 18:30 Uhr hl. Messe in Ebschied mit anschließender Anbetung für die ganze Pfarreiengemeinschaft.

Sonntag, 10.01.: 10:30 Uhr Hochamt.

Am Wochenende 09./10.01.2016 sind die Sternsinger unterwegs.

Kath. Pfarrei St. Sebastian Lingerhahn

Samstag, 09.01.: 17:30 Uhr Vorabendmesse als Koki-Sonntag mit Abschluss der Sternsingeraktion.

Dienstag, 12.01.: Seniorennachmittag im Pfarrheim, 18:30 Uhr hl. Messe in Hausbay.

Mittwoch, 13.01.: Ab 15 Uhr Krankenkommunion in Hausbay und Lingerhahn.

Sternsingeraktion 2016: Die Aussendungsfeiern der Sternsinger am Samstag, dem 09.01.2016, sind wie folgt: Gödenroth 09:30 Uhr, Braunshorn 09:50 Uhr, Lingerhahn/Dudenroth/Maisborn 10:10 Uhr, Hausbay 10:30 Uhr. Der Abschlussgottesdienst ist um 17:30 Uhr in der Pfarrkirche Lingerhahn. Anschließend gibt es ein gemeinsames Pizzaaessen im Pfarrheim Lingerhahn.

Kath. Pfarrei St. Luzia Mastershausen

Sonntag, 10.01.: 9 Uhr Hochamt als Koki-Sonntag mit Aussendung der Sternsinger.

Mittwoch, 13.01.: 17:45 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta, 18:30 Uhr hl. Messe.

Sternsinger:

Donnerstag, 07.01.: 16:30 Uhr Treffen der Sternsinger in der Sakristei zur Kleideranprobe.

Sonntag, 10.01.: Aussendung in der Heiligen Messe.

Die Sternsinger in Sosberg treffen sich am Samstag, 09.01.2016, um 10 Uhr, zur Aussendung.

Öffnungszeiten Bücherei:

Jeden Montag von 17 bis 19 Uhr und jeden Samstag von 17 bis 18 Uhr, Tel. (06545) 2249999,

Buecherei-masdasch@gmx.de.

Kath. Pfarrei St. Johannes der Täufer Sabershausen

Samstag, 09.01.: 19 Uhr Vorabendmesse als Koki-Sonntag mit Aussendung der Sternsinger.

Sonntag, 10.01.: Die Sternsinger kommen.

Kath. Pfarreiengemeinschaft Kastellaun**Sternsinger 2016**

Die Sternsinger sind am Wochenende **09.01./10.01.2016** in unseren Pfarreien unterwegs und bringen den Segen zu den Häusern. Bitte nehmen Sie die Kinder freundlich auf.

Annahmeschluss Pfarrbrief

Annahmeschluss für alle Termine und sonstige Angaben, die im nächsten Pfarrbrief (vom 06.02. bis 20.03.2016) veröffentlicht werden sollen, ist am Dienstag, dem **19.01.2016**.

Dekanat Simmern/Kastellaun**Taizé-Gebet**

Nächster Termin ist am Mittwoch, dem 13. Januar 2016, 20 Uhr, in der Familienbildungsstätte Simmern.

Kontakt: Dekanat Simmern-Kastellaun, Anna Werle, Pastoralreferentin, Tel. (06761) 9152313, anna.werle@bgv-trier.de; Wolfgang und Beate Jöst, Kirchenkreis Simmern-Trarbach, Tel. (06764) 1275.

Kath. Pfarreiengemeinschaft Treis-Karden

Samstag, 09.01.: 17:30 Uhr in Petershausen Vorabendmesse mit Empfang der Sternsinger, 19 Uhr in Treis Vorabendmesse mit Empfang der Sternsinger, 19 Uhr in Lieg Vorabendmesse. Sonntag, 10.01.: 9 Uhr in Karden Hochamt mit Aussendung der Sternsinger, 10:30 Uhr in Lütz Hochamt mit Aussendung der Sternsinger, 10:30 Uhr in Mörsdorf Hochamt mit Aussendung der Sternsinger.

Homepage: www.pg-treis-karden.de.

Kloster Maria Engelport**Gottesdienste**

Wochentags 07.01. bis 13.01.2016: 17:15 Uhr hl. Messe, Beichtgelegenheit von 11 bis 12 Uhr und 15 bis 16:30 Uhr.

Sonntag, 10.01.: 10 Uhr Choralhochamt, 17:30 Uhr Abendmesse anschließend feierliche Vesper mit sakramentalem Segen, Beichtgelegenheit jeweils eine halbe Stunde vor den hl. Messen.

Dekanat Cochem**Afrika-Tag am 10. Januar 2016**

Im Bistum Trier findet die Kollekte zum Afrikatag am 10. Januar 2016 statt. Mit dieser Kollekte wird die Ausbildung von Seelsorgern für die afrikanischen Diözesen unterstützt, die diese Ausbildung mit eigenen Mitteln nicht leisten können. Ein konkreter Ort, an dem Hilfe geleistet wird, ist Mai Aini im Norden Äthiopiens, in dem viele Menschen aus dem benachbarten Eritrea Zuflucht gesucht haben.

Weitere Infos in Pfarrbüros oder im Dekanatsbüro: dekanat.cochem@bistum-trier.de, Tel. (02673) 9619470, oder direkt beim Kath. Hilfswerk unter www.missio-hilft.de/Afrikatag.

„Ehe Sie sich trauen...“

Unter dieser Überschrift stehen die Angebote zur Ehevorbereitung, zu denen das Dekanat Cochem Paare einlädt, die sich das Ja-Wort geben möchten. Im Jahr 2016 stehen vier Termine zur Auswahl: Sonntag, 21. Februar (11 bis 17 Uhr) in Cochem-Brauheck, Samstag, 19. März (14 bis 18:30 Uhr) in Alf, Samstag, 30. April (14 bis 18:30 Uhr) in Treis-Karden und am Samstag, 11. Juni (14 bis 18:30 Uhr) in Blankenrath. Die Moderation übernimmt Pastoralreferent Rudolf Zavelberg. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Infos gibt es in allen Pfarrbüros des Dekanates Cochem oder im Dekanatsbüro, Moselweinstraße 15, 56821 Ellenz-Poltersdorf, Tel. (02673) 961947-0, E-Mail: rudolf.zavelberg@bistum-trier.de.

Oase Freie Christengemeinde

Donnerstags finden ab 19:30 Uhr unsere Hauskreise statt. Einzelne Hauskreise auch zu anderen Terminen und Uhrzeiten.



Ab 14. Januar 2016 bieten wir wieder einen Alphakurs in unserer Gemeinde an. Nähere Informationen auf unserer Homepage oder per Mail und Telefon (siehe unten).

Sonntag, 10.01.: 10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus in Bell. Während des Gottesdienstes bieten wir ein Kinderprogramm an. Alle sind herzlich eingeladen.

Weitere Infos bei Pastor Winston Tjong-Ayong, Tel. (06762) 409789, oder auf unserer Webseite www.oasefcg.de.

Neuapostolische Kirche Kastellaun

Gottesdienste in Kastellaun,
Beethovenstraße 43.

Sonntag, 10.01.: Gottesdienst um 9:30 Uhr.
Mittwoch, 13.01.: Gottesdienst um 20 Uhr.



Freie Ev. Gemeinde Simmern

Donnerstag, 07.01.: 19 Uhr Bibel-Gebetskreis in Simmern.

Sonntag, 10.01.: 10 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm in Simmern, 19 Uhr CrossTime-Jugendgottesdienst in Simmern.

Allianz-Gebetswoche 2016 in Simmern:

Montag, 11.01.: 19:30 Uhr Gebetsabend im ev. Paul-Schneider-Haus.

Dienstag, 12.01.: 14 Uhr Senioren-Gebet in Simmern, 19:30 Uhr Gebetsabend in Simmern, 19:30 Uhr Gebetsabend in der Stadtmission.

Mittwoch, 13.01.: 9 Uhr Frauenkreis in Simmern, 19 Uhr Gebetsabend in der Freien ev. Gemeinde.

Informationen zu Jungschar und Jugend gibt es unter www.feg-simmern.de/kids-jugend.

Die Veranstaltungen in Simmern finden - wenn nicht anders angegeben - im Gemeindehaus, Zeughausstraße 11, statt.

Weitere Informationen unter www.feg-simmern.de oder bei den Pastoren Martin Kather und Michael Lauff (Gemeindebüro, Tel. 06761-962700).



Ev. Beratungsstelle Kirchenkreise Simmern-Trarbach und Trier

Traben-Trarbach, Tel. (06541) 6030, telefonische Anmeldung Montag bis Freitag von 9 bis 11 Uhr.
Sprechstunden dienstags auch in Kirchberg.

Schuldenberatung:

Kirchberg, Kreiskirchenamt, Am Osterrech 5, Tel. (06763) 9320-0 oder 9320-39; Beratung nach telefonischer Vereinbarung.

Vereinsnachrichten aus der Verbandsgemeinde Kastellaun

Gemischter Chor 1830 Alterkülz

Generalversammlung

Einladung zur Generalversammlung am Montag, den 11.01.2016, um 20 Uhr, im Gasthaus „Zur Post“ in Alterkülz.

Kirchenchor „Cäcilia“ 1835 Beltheim

Der Kirchenchor „Cäcilia“ 1835 Beltheim lädt am 16. Januar 2016 ganz herzlich zu seinem **Sängerfest** ins Jugendheim Beltheim ein, Beginn ist um 20:00 Uhr.

Mitwirkende Chöre sind: MGV Liesenich 1922 e.V., Gesangverein Womrath 1879 e.V., Kirchenchor St. Philippus und Jakobus Mittelstrimmig, Gemischter Chor 1903 Horn e.V., Kirchenchor „Cäcilia“ Mörsdorf, Kreuz & Quer, Beltheim.

Die Gäste erwartet an diesem Abend ein unterhaltsames und buntes Programm. Der Eintritt ist frei.

Am 17. Januar 2016 findet dann der traditionelle **Frühschoppen** statt, mitgestaltet vom Musikverein Beltheim, anschl. Mittagessen.

LandFrauenverband – Ortsverein Beltheim

Fastnacht

Am Donnerstag, 4. Februar 2016, findet die alljährliche Frauenprunksitzung im Jugendheim Beltheim statt.

Los geht es um 15:11 Uhr. Einlass ist ab 14 Uhr. Es wartet ein abwechslungsreiches Programm mit Live-Musik. Bitte ein Kaffeegedeck mitbringen. Der Eintritt beträgt 8,00 Euro. Abends ist der Eintritt frei.

Am Samstag, 06. Februar 2016, laden wir um 14:11 Uhr zur Kinderfastnacht ins Jugendheim Beltheim ein. Einlass ist ab 13 Uhr.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

SV „Grün-Weiß“ Beltheim 1920 e.V.

Alle Abteilungen

Terminvormerkungen 2016

– Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 19.02.2016 im Vereinsgasthaus „bei Leo“, Beltheim. Die offizielle Einladung erfolgt frühzeitig im Amtsblatt.

– Kirmes in Beltheim von Freitag, den 08. Juli 2016, bis Montag, den 11. Juli 2016.

– Termin Vereinsbrunch steht noch nicht fest

Abteilung Tischtennis

1. Bezirksliga: Samstag, 09.01.2016, 19 Uhr, SG Reich-Michelbach I gegen SV Beltheim I.

1. Kreisklasse: Freitag, 08.01.2016, 20 Uhr, SV Beltheim IV gegen SVE Oppenheim II.



Die nächste Probe ist am 21.01.2016, um 18 Uhr, in der Kirche in Gödenroth.

Im Anschluss daran, **ab 19:30 Uhr**, ist die diesjährige **Mitgliederversammlung**.

Informationen bei: Gerlinde Schellberg, Tel. (06762) 6884, E-Mail: dreherfritze1996@web.de.

Eine-Welt-Laden e.V. Kastellaun**Mitgliederoffene Vorstandssitzung**

Am Mittwoch, dem 13.01.2016, findet um 18 Uhr eine mitgliederoffene Vorstandssitzung im Eine-Welt-Laden in der Eifelstraße in Kastellaun statt. Herzliche Einladung.

Kastellauner Wanderverein e.V.**Mittwochwanderung am 13.01.2016**

Am Mittwoch, dem 13.01.2016, wandern wir nach Bell und kehren im Gasthaus Gass ein. Treffpunkt ist am Rathaus in Kastellaun um 13:30 Uhr.

Jahreshauptversammlung am 23.01.2016

Am Samstag, dem 23.01., findet unsere Mitgliederversammlung 2016 in Gammelshausen statt. Die Wanderer treffen sich um 13:30 Uhr am Rathaus in Kastellaun zur Wanderung über die Spesenrother Heide zum Haus Waldesruh. Die Veranstaltung beginnt um 16 Uhr.



**Turnverein 1903 e.V.
KASTELLAUN**

Abteilung Handball

Samstag, den 09.01.2016

Auswärtsspiele

Turnier der Minis: 14:00 bis 17:00 Uhr Idarwaldhalle Rhauen.

Herren 3: 19:30 Uhr HSG Tfst./Alg./Sb. 2 gegen HSG Kastellaun/Simmern 3.

Sonntag, den 10.01.2016

Heimspiel in Kastellaun (Sporthalle der IGS Kastellaun)

Bewirtung, ZN: Herren 2

HVR-Pokal

Damen 1: 17:00 Uhr HSG Kastellaun/Simmern gegen Roude Léiw Bascharage (3. Liga).

Auswärtsspiel

Männliche E-Jugend: 16:00 Uhr TV Hermeskeil gegen HSG Kastellaun/Simmern.

Trainingszeiten der HSG Kastellaun/Simmern

im Internet unter www.hsg-kastellaun-simmern.de oder www.tv-kastellaun.net.

LandFrauenverband – Ortsverein Leideneck**Seniorenachmittag in Leideneck**

Am Sonntag, dem **17. Januar 2016**, ist es wieder soweit, es ist Seniorenachmittag im Gemeindehaus Leideneck.

Recht herzlich eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahren mit ihren Partnern. Über Vorträge zur Unterhaltung würden wir uns freuen. Beginn ist um **14:30 Uhr**.

MKV „Kälwerkäpp“ e.V. Mastershausen**An alle Vereinsmitglieder**

Die Karnevals Kampagne 2016 steht unmittelbar bevor. Mit dem Aufbau wird am Mittwoch, dem 13.01.2016, ab 18 Uhr, begonnen.

Der Vorstand bittet alle Mitglieder, die Zeit haben, sich daran zu beteiligen, damit wir eine erfolgreiche Kampagne durchführen können.

Während der Woche findet der Auf-/Abbau ab 18 Uhr statt.

Narrenfahrplan

10. Showtanzfestival am 22.01.2016, ab 19:33 Uhr, Einlass: 18:00 Uhr.

Kinderfastnacht 24.01.2016, ab 13:33 Uhr, Programm für Groß und Klein, Kinderdisco und Kindersektbar; Einlass: 12:33 Uhr.

Große Prunk- und Kappensitzung, 30.01.2016, ab 19:33 Uhr; Einlass: 18:00 Uhr, Kartenvorverkauf 27.01.2016, 18 Uhr, Bürgerhalle.

Weiberdonnerstag, 04.02.2016, ab 15:11 Uhr Promillezug durch das Dorf, ab 17:11 Uhr Live-Band in der Bürgerhalle, Travestie-Star, Showtanzgruppe Supernova, Bowlebar.

Fastnachtsumzug 06.02.2016, ab 16:11 Uhr, mit After-Zuch-Party und Kostümprämierung (Bürgerhalle).

SG Mörsdorf-Lahr**2. Schneeflöckchen-Schnellschachturnier am 10.01.2016**

- gerne auch für Hobbyspieler -

Spielort: Bürgerhaus Mörsdorf, Treiser Straße 6, 56290 Mörsdorf.

Bedenkzeit: 15 Min. pro Partie und Spieler.

Beginn: Meldeschluss 09:45 Uhr, Beginn 10:00 Uhr.

Preise: 80 % Startgeldausschüttung, Geldpreise für Platz 1-3. Ratingpreise: Unter DWZ 1300, unter DWZ 1700, unter DWZ 1900.

Jugendpreise: für U18, U16, U14 und U12.

Startgeld: 8,00 Euro mit Voranmeldung, 10,00 Euro ohne Voranmeldung, Schüler die Hälfte.

Anmeldung: Per Email an Holger Michels - michels.holger@arcor.de, Tel. 0160-96795032 ab 19:00 Uhr.

Webseite: www.sgmoersdorf-lahr.jimdo.com.

LandFrauenverband – Ortsverein Sevenich

Zu folgender Veranstaltung wird herzlich eingeladen: **Nudeln aus aller Welt frisch auf den Tisch - Rezepte, die gute Laune machen.**

Vortrag mit Demonstration und Verkostung.

Referentin: Frau Gabriele Köster.

Termin: **Freitag, 15. Januar 2016, um 19 Uhr**, im Gemeindehaus in Sevenich.

Teilnehmergebühr: 4,00 Euro pro Person plus 4,00 Euro Lebensmittel pro Person.

Eingeladen sind alle Landfrauen - auch von außerhalb.

Anmeldung bitte bis Samstag, 09. Januar 2016, bei Fr. Gisela Ritt, Tel. (06762) 8423.

Gesangverein Frohsinn e.V. 1886 Uhlerr

Donnerstag, 7. Januar 2016, reguläre Probe in Vorbereitung des Gemeindetages am Samstag, 9. Januar 2016.

Vereinsnachrichten von Nachbargemeinden und überregionaler Vereine

Angelsportverein Emmelshausen 1980 e.V.**Fischereiprüfung - Vorbereitungslehrgang**

Wer am Freitag, 03.06.2016, die staatliche Fischereiprüfung ablegen will, muss an einem Lehrgang zur Vorbereitung auf die Fischereiprüfung teilnehmen.

Der AV Emmelshausen führt einen solchen Vorbereitungslehrgang an vier Wochenenden durch:

Info-Abend: Freitag, 18.03.2016, 18 Uhr.

Lehrgangsbeginn: Freitag, 01.04.2016, 18 Uhr.

Lehrgangsende: Sonntag, 24.04.2016.

Prüfung: Freitag, 03.06.2016.

Lehrgangsort: Vereinsheim am Erlenweiher

(an der Landstraße zwischen Mühlpfad und Pfalzfeld).

Info und Anmeldung bei: Gerhard König, Mühlenweg 21, 56281 Hungenroth, Mobil: 0170-5696583,

E-Mail: koenig.gb@t-online.de,

Homepage: www.angel-koenig.homepage.t-online.de.

Arbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege für den Rhein-Hunsrück-Kreis

Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Zahngesundheit der Kinder in den Kindertagesstätten und Grundschulen des Rhein-Hunsrück-Kreises, Geschäftsführer Franz-Josef Weinand, Alter Weg 1A, Kastellaun, Tel. (06762) 4096241.

BDH Kreisverband Rhein-Hunsrück (Bundesverband für Rehabilitation und Interessenvertretung Behinderter)

Beratung und Betreuung Behinderter in ihren Fürsorge- und Versorgungsangelegenheiten (z.B. Schwerbehindertengesetz, Sozialhilfe, Pflegeversicherung u.ä.).
Info: Gerd Knebel, Poststraße 1, Horn, Tel. (06766) 502.

Blinden- und Sehbehindertenverein Nahe-Hunsrück e.V.

Beratungsstelle für Blinde und Sehbehinderte, Vorsitzender Engelbert Jost, Lembergblick 5, 67826 Hallgarten, Tel. (06362) 769.

BSK Hunsrück

Kostenlose Beratung für Menschen mit Körperbehinderung
Beratungstermine über allgemeine Gesundheitsfragen und über Barrierefreiheit bietet Klaus-Walter Sixel, Kontaktstellenleiter des BSK, jeweils dienstags und donnerstags von 9 bis 11:30 Uhr in der Buchhandlung Demian, Marktstraße 18, Kastellaun, an; Tel. (06761) 901730,
E-Mail: klaus-sixel@t-online.de.

Caritasverband Rhein-Hunsrück-Nahe e.V.

Mit Suchtproblemen nicht allein: Betroffenengruppe in Kastellaun

In der Caritas-Außenstelle Kastellaun (Kirchstr. 4) läuft donnerstags von 17 bis 19 Uhr eine Betroffenengruppe. Alle Suchtmittel – ob legal oder illegal – können dort Thema sein. Jeder darf ohne Vorbehalte sprechen. Begleitet wird die Gruppe von Franz Siemen, langjähriger Sucht- und Drogenberater der Caritas. Anmeldung ist nicht notwendig. Erstbesuchern empfiehlt Franz Siemen aber kurze Kontaktaufnahme vorab unter Tel. (06742) 87860 (Caritas Boppard) oder per E-Mail an F.Siemen@caritas-rhn.de.

Doppelkopf-Freunde-Hunsrück

Doppelkopf-Turnier „Spiel mit Kopf Doppelkopf“

Turnier am Freitag, 08.01.2016, um 19 Uhr, im ev. Gemeindehaus in Bell.

Ansprechpartner und Information:
Andrea Müller, Tel. (06762) 8603.

IB Internationaler Bund Simmern

Jugendberufshilfen – Jugendmigrationsdienst – Erzieherische Hilfen – Beratungsstelle KuBuS für Täter-Opfer-Ausgleich und Maßnahmen nach dem Jugendgerichtsgesetz – Schulsozialarbeit – Integrationsfachdienst; Gemündener Straße 5a, 55469 Simmern, Tel. (06761) 13040 oder Fax (06761) 3231;
E-Mail: JMD-Simmern@internationaler-bund.de.

Kulturkreis-Fahrtengemeinschaft

Ausstellungsfahrt nach Frankfurt

Die zurzeit viel beachtete Ausstellung „Sturm-Frauen. Künstlerinnen der Avantgarde in Berlin 1910-1932“ ist Ziel der nächsten Ausstellungsfahrt der Kulturkreis-Fahrtengemein-

schaft Kastellaun. Die Schirn-Kunsthalle Frankfurt zeigt rund 280 Meisterwerke von insgesamt 18 Künstlerinnen des Expressionismus, des Kubismus, des Futurismus, des Konstruktivismus und der Neuen Sachlichkeit, darunter so namhafte Künstlerinnen wie Sonia Delaunay, Else Lasker-Schüler und Gabriele Münter.

Die Halbtagesfahrt nach Frankfurt findet am 30.01.2016 statt. Weitere Informationen und Anmeldungen unter Tel. (06762) 9618274.

Kulturverein „Seitwärts-Aufwärts“ e.V.

„Männer sind die besseren Mütter - ein Waldorf-Macho packt aus“

Comedy mit Horst Fyrguth

Samstag, 23.01.2016, um 20:30 Uhr, Alte Schule Zell-Merl.
Hieß es früher: Mutti ist die Beste, werden Sie nach diesem Abend sagen: Mutti war die Beste. Klar! Männer sind die besseren Mütter!

Karten gibt es im Vorverkauf in der Naturkost-Oase (Zell-Barl), hier auch Vorbestellung unter Tel. (06542) 901834 und im Reisebüro Ritz (Zell und Bullay) für 11,00 Euro, an der Abendkasse erhältlich für 13,00 Euro.

Der Vorverkauf beginnt zwei Wochen vor der Veranstaltung.

LandFrauenverband Rhein-Hunsrück

Wir laden alle Interessenten zu folgenden Veranstaltungen ein:

– Genießen mit Milchfrischen - Die süße Verführung

Vortrag mit Demonstration und Verkostung am Donnerstag, 21.01.2016, um 19:30 Uhr im Gemeindehaus in Rohrbach

– EVA-Entspannung und Vitalität im Alltag durch Kinesiologie

Vortrag mit praktischen Übungen am Montag, 25.01.2016, um 19:30 Uhr im Gemeindehaus in Holzbach

– Nudeln aus aller Welt frisch auf den Tisch

Vortrag mit Demonstration und Verkostung am Freitag, 29.01.2016, um 19:30 Uhr im Gemeindehaus in Maitzborn

– Verteidige Dich! Selbstbehauptung und -verteidigung für Mädchen und Frauen

Vortrag mit praktischen Demonstrationen. Der Kurs findet an 3 Abenden statt und ist für Mädchen und Frauen ab 16 Jahre. Start am Donnerstag, 11.02.2016, in der EWTO-Schule Boppard, Unten in der Aab16, Boppard

– Deutscher Käse hat viele leckere Seiten

Vortrag mit Demonstration und Verkostung am Montag, 15.02.2016, um 19:30 Uhr im Gemeindehaus in Alterkülz

– Die Kunst des Smalltalks

Vortrag mit Diskussion am Donnerstag, 18.02.2016, um 19:30 Uhr in der Bürgerhalle in Mastershausen (Sitzungszimmer)

– Nudeln aus aller Welt frisch auf den Tisch

Vortrag mit Demonstration und Verkostung am Freitag, 27.02.2016, um 15:00 Uhr im Gemeindehaus in Spesenroth

– kreativAll nach Wiesbaden - Messe für kreatives Gestalten

Tagesfahrt am Freitag, 19.02.2016

– Prag über Karneval

Mehrtagesfahrt vom 06. bis 09.02.2016

Anmeldungen und Informationen unter Tel. (06763) 5818493,
E-Mail: landfrauen.rh@t-online.de.

Anmeldungen für die Mehrtagesfahrten unter Tel. (02628) 3484.
Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen sind im Jahresprogramm zu ersehen.

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie Hunsrück

Am **Mittwoch, 13.01.2016, 16:30 Uhr**, findet unser nächstes Treffen statt, und zwar in 55469 Simmern, Kirchberger Straße 2, in den Räumen des **Theodor-Fricke-Heimes**.

Leiden auch Sie unter den vielschichtigen Symptomen der Fibromyalgie, ohne dass eine erkennbare Ursache vorhanden ist, informieren Sie sich in dieser Selbsthilfegruppe oder auch unter www.contra-dem-schmerz.de.

Infos erhalten Sie bei Monika Mähringer, Tel. (06761) 6171.

Sozialpädiatrisches Zentrum kreuznacher diakonie Bereichsstelle Rhein-Hunsrück

Ambulanz für entwicklungsgefährdete und behinderte Kinder sowie Frühförderung; Auf dem Schmiedel 22, 55469 Simmern, Tel. (06761) 6061. Termine **nur** nach vorheriger Anmeldung.

Stammtisch Wohnen für Jung und Alt

Der Stammtisch „Wohnformen der Zukunft“ trifft sich wieder am **13. Januar 2016, um 18 Uhr**, in der katholischen Familienbildungsstätte, Aulergasse in Simmern. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen.

Die Mitgliederversammlung des Vereins WIR findet am **24.02.2016** statt.

Kontakt: Alice Hawig, Tel. (06761) 4690, Konni Faber, Tel. (06761) 95020, www.wir-rhk.de.

Tanzfreunde Hunsrück e.V.

Ab Januar neue Einsteiger-Kurse

Am Sonntag, dem 31. Januar 2016, darf jeder mal zu einer Schnupperstunde um 20 Uhr ins Tivoli nach Kastellaun kommen.

Dort werden die Gesellschaftstänze wie Tango, Cha-Cha, Rumba, Discofox, Walzer usw. unterrichtet.

Ab Februar wird es noch donnerstags einen Einsteigerkurs „Orientalischer Tanz“ und mittwochs von 18:30 bis 19:30 Uhr einen Einsteigerkurs „Salsa“ geben.

Nähere Informationen wird es im Januar in den Zeitungen geben oder unter www.tanzfreunde-hunsrueck.de.

Kontakt-E-Mail: tanz@tanzfreunde-hunsrueck.de.

Turngau Hunsrück e.V.

Gauturntag

Der Gauturntag findet am Samstag, dem 23. Januar 2016, um 15 Uhr im Gemeindehaus in Horn, Hauptstraße, statt.

Lehrgang LaGYM - das neue Dance-Feeling

Samstag, 20. Februar 2016, von 09:30 bis 13 Uhr, Kastellaun, Turnhalle Theodor-Heuss-Straße. Leitung: Ute Link.

Lehrwart: Seline Bublies.

Meldeschluss: 11.02.2016. Gebühr: 15,00 Euro.

Inhalt: LaGYM ist ein modernes, dynamisches Fitness-Tanz-Programm zum Abtanzen, wo Spaß zusammen mit Fitness im Vordergrund stehen.

Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle unter Tel. (06763) 6298064 oder per E-Mail: info@tg-hunsrueck.de gerne entgegen.

Weitere Informationen auch auf unserer Homepage unter www.tg-hunsrueck.de.

Unternehmerfrauen im Handwerk

Zum Neujahrsempfang laden die „Unternehmerfrauen im Handwerk“ (UFH) ihre Mitgliederinnen am 16.01.2016 nach Kastellaun ein. Um 19 Uhr wird die 1. Vorsitzende, Christine Federhenn, den Abend im Kerker der Burg Kastellaun eröff-

nen. Im Anschluss gibt es ein mittelalterliches Kerkermahl mit einigen Überraschungen.

Bitte den Betrag von 40,00 Euro auf das Konto der UFH, IBAN DE 66 5606 1472 0008 1579 69, bei der Volksbank Hunsrück-Nahe, BIC: GENODID1KHK überweisen und Anmeldung über Christine Federhenn, Tel. (06766) 960040, christine@schreinerei-federhenn.de.